

Wir wünschen Euch eine erholsame Zeit...

Publiziert am 22. Dezember 2014

Ein ereignisreiches Jahr im Kinder- und Familienzentrum EMMA neigt sich dem Ende entgegen und wir vollen DANKE sagen! Ein Dankeschön an ALLE Kleinen und Großen Besucherinnen und Besucher, welche uns ein ganzes Jahr bei verschiedenen Aktionen, Veranstaltungen, Angeboten und Projekten begleitet und diese bereichert haben. Nach unserer Weihnachtspause geht es so weiter: Ab 08.01.2015 (Donnerstag) starten die **Krabbelgruppen** wieder und finden wie gewohnt immer montags und donnerstags von 10-13 Uhr statt. Ab 12.01.2015 starten wir wieder mit unserer **Kinderzeit** Montag-Donnerstag von 14-17 Uhr. Das **Trommelangebot** (beide Kurse) und der **Kindersport** starten am 12.01.2015 und dann immer montags zu den gewohnten Zeiten. **Foodsharing** beginnt auch wieder am 12.01.2015 (Mo-Do 16-17.30 Uhr und Fr 13-15 Uhr). Das Angebot **Emmas grüner Daumen** beginnt wieder ab 13.01.2015 und dann immer dienstags, **Kochen für die Seele** ab 14.01.2015 und dann immer mittwochs, Töpfern ab 15.01.2015 und wie gehabt immer donnerstags und freitags wird ab 16.01.2015 wieder **Fußball** gespielt – alles am gleichen Ort und zur gewohnten Zeit! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch im Jahr 2015 – Bis dahin wünschen wir Euch eine erholsame Zeit...*das EMMA-Team!!!*



Auslosungen Engelrätsel

Publiziert am 29. Dezember 2014



Beim diesjährigen Adventspreisrätsel waren zwei gleiche Engel zu entdecken. Bei der ersten Auslosung am 17.12.2014 haben Maria G., Sven B. und Marion K. gewonnen. Beim zweiten Griff in den Lostopf am 22.12.2014 hatten Kilian B., Klasse 5a und Hanna B. Glück. Die Gewinner bekommen ihre Gutscheine zugeschickt oder persönlich übergeben. Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit den Gewinn Gutscheinen!

Raus aus der Turnhalle ...

Publiziert am 21. Dezember 2014

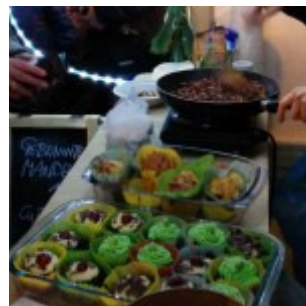
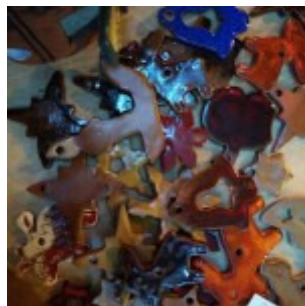
hieß es am vergangenen Donnerstag für die Teilnehmer beim letzten Training der Parkour-AG an der Gemeinschafts- und Sekundarschule "Thomas Mann". Die Schüler besuchten gemeinsam mit mir unseren Parkour-AG Leiter Michael Schütze

auf dem "Werk4"-Gelände in Buckau (nähere Information zum "Werk4" unter: <http://werk4-md.de/>).
 Anderes Gelände = andere Trainingsinhalte/bedingungen ..., für die Schüler war es demnach spannend, ihr Können auch einmal in einer anderen und ungewohnten Umgebung zu probieren und auch das Gelände des "Werk4" lud zum Staunen, Wundern und Entdecken ein. Hier ein paar Eindrücke:



Stadtfelder Weihnachtsspektakel

Publiziert am 21. Dezember 2014



Gebrannte Mandeln, Chai, Linsencurry, Cupcakes, Töpferwaren – das waren die Angebote des Spielwagen e.V. beim diesjährigen Stadtfelder Weihnachtsspektakel am Wilhelmstädter Platz, der trotz Wind und Feuchtigkeit wie immer ordentlich gut besucht war. Da gab es viele interessante Begegnungen, kulinarische und logistische Erfahrungen, ein munteres Team und jede Menge Spaß. **Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr – da wird die Mandelmenge nochmal erhöht und das Sortiment erweitert. Denn wie wäre es mit Schoko- und Gewürzmandeln?**

Akrobatik und Tanz der "Mov 'n' Mads"

Publiziert am 18. Dezember 2014



Am 17.12.2014 trafen sich Schülerinnen und Schüler, die pädagogischen Mitarbeiter und Lehrer, Sponsoren und Gäste zu einem gemütlichen Beisammensein in der Sporthalle der Schule Am Wasserfall zum gemeinsamen Weihnachtsfest. Die Schulsozialarbeiterinnen des Spielwagen e.V. wurden mit Ihrer Tanzgruppe den „Mov 'n' Mads“ zur Vorführung gebeten und haben mit Ihrem tollen Einsatz bei Allen, eine gute Stimmung und Freude losgetreten. Auch der Weihnachtsmann, der nur Zeit fand, durch das große Fenster zu schauen, konnte seine Geschenke für alle Klassen gerade so vor der Tür

aufbauen. Doch zum Glück war auch hier die Schulsozialarbeit zur Unterstützung des Weihnachtsmannes bereit! Gemeinsam mit den kleinen Helfern und Wichten, konnten Sie über die Zustellung der Geschenke berichten... Eine schöne Weihnachtszeit wünschen Natalie Wild, angehende Schulsozialarbeiterin, und Kirsten Luniak, Schulsozialarbeiterin der Schule Am Wasserfall.

Basteln für die Weihnachtszeit

Publiziert am 17. Dezember 2014

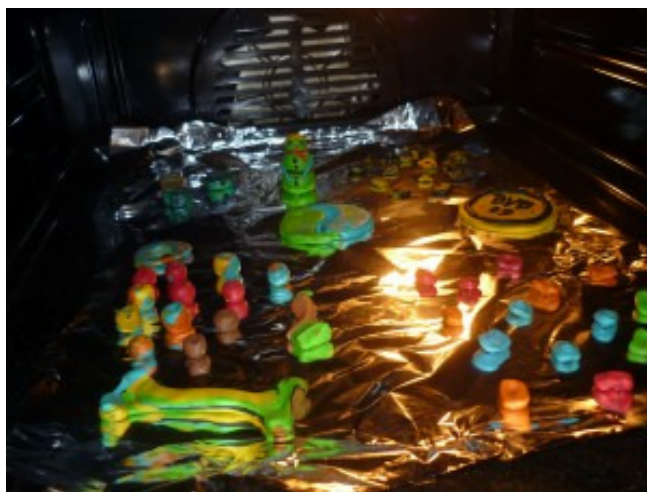
Weihnachtsgeschenkewerkstatt in der „Mühle“, 11. und 12. Dezember 2014
Auch in diesem Jahr verwandelte sich der Saal im Kinder- und Jugendtreff „Mühle“ in eine kleine Weihnachtsgeschenkebastelwerkstatt. Bei leiser Weihnachtsmusik, gedämpften Licht und wohligen Düften wurden viele kleine individuelle Geschenke für das Weihnachtsfest erschaffen. Jüngere und auch ältere Bastler konnten verschiedenfarbige Kerzen gießen oder Teelichthalter mit Luftballons, Wasser und Wachs herstellen. Die

Weihnachtsbaumdekoration aus Wachs im Gewürzdesign konnte sich auch sehen lassen. Das Angebot der eigenen Seifenherstellung war ebenfalls sehr begehrt. Die in Formen gegossenen Seifen verbreiteten angenehme Wohlfühldüfte, nach denen bald unsere gesamte Werkstatt roch. Aus Holz wurden kleine Anhänger und Brettchen zum Verschenken gestaltet. Mit dem Bastellötkolben wurden dezente Muster oder persönliche Texte in das Holz eingebrannt. Auch konnten kleine Geschenkebeutel aus Stoff zusammengenäht oder tolle Fotos im Lightpaintingstyle geschossen werden. Wir erlebten zwei Nachmittage voller Kreativität und Spaß beim gemeinsamen weihnachtlichen Werkeln.



Mädchen-Café ...

Publiziert am 17. Dezember 2014



Seit ein paar Wochen nun schon habe ich neben meinem Jungsprojekt auch ein Mädchen-Café an der Gemeinschafts- und Sekundarschule „Thomas Mann“. Dieses entstand aus Eigeninitiative von ein paar Schülerinnen aus den Klassenstufen 8-9, da die Mädels immer von den Jungs zu Ohren bekamen, was sie doch für coole Sachen mit mir machen. Also kamen die 5 Schülerinnen einmal nach dem Unterricht zu mir ins Büro und fragten mich, ob wir nicht auch ein Projekt nur für die Mädchen machen

könnten und zack: nun habe ich immer 14-tägig im Wechsel die Jungs und dann die Mädels bei mir. Gestern haben wir eine kleine aber feine Weihnachtsgeschenkewerkstatt veranstaltet, wo die Schülerinnen die Möglichkeit hatten, mit Fimo-Knete diverse Schmuckstücke für Freunde und Familie herzustellen.

Weihnachtskarte & Engelrätsel

Publiziert am 16. Dezember 2014

Lust auf ein kleines Preisrätsel? Das sind keine Halloweengespenster oder wildgewordene Greifvögel...nein, das sind **Weihnachtsengel!** Um diese Geisteswesen und Glücksbringer dreht sich alles in unserem diesjährigen Preisrätsel: **Welche zwei Engel auf dem Bild sind ganz genau gleich – in Form & Größe?** (>>>pdf.)Die entsprechenden Nummern bitte ankreuzen, abgeben, abschicken oder eine Mail senden an:

Spielwagen e.V.

Annastraße 32, 39108 Magdeburg

post@spielwagen-magdeburg.de

Es gibt auch in diesem Jahr wieder 2 Gewinnchancen: alle Einsendungen bis zum 17.12.2014, 17:00 Uhr nehmen an der 1. Auslosung am selbigen Abend teil. Die 2. Auslosung findet am 22.12.2014, 12:00 Uhr statt. Zu gewinnen gibt es Gutscheine (50/40/30 €). Absenderadresse bitte nicht vergessen, damit die Gewinne zugeschickt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Büchertausch!!!

Publiziert am 15. Dezember 2014



Morgen findet von 12-18 Uhr wieder eine Büchertauschbörse im Kinder- und Familienzentrum EMMA statt. Viele Bücher jeglicher Art warten darauf neue Leserinnen und Leser zu finden. Vom Reisebildband, über Kochbücher, Ratgeber, Kinder- und Jugendliteratur findet hier sicher jede/-r etwas. Kommt vorbei und lasst Euch anstecken vom Lesefieber!

12-18 Uhr Kinder- und Familienzentrum EMMA / Annastrasse 32 in 39108 MD

Schule einmal anders!!! – Eine Nacht in der Schule

Publiziert am 14. Dezember 2014

“Alle Jahre wieder!” ... heißt es nun bereits zum vierten Male in Folge: Seit vier Jahren nun schon gehört die Übernachtung in der Schule zum Programm meines Jungsprojektes an der Gemeinschafts- und Sekundarschule “Thomas Mann”. Jedes Jahr um die Weihnachtszeit herum (und aktuell vom vergangenen Freitag zum Sonnabend!) haben die Teilnehmer meines Jungsprojektes die Möglichkeit, “Schule” auch einmal anders zu erleben: die Räumlichkeiten der Schulsozialarbeit werden dann zum Schlafplatz für die Schüler, es wird gemeinschaftlich im angrenzenden Hauswirtschaftsraum gekocht, Abendbrot und Frühstück gegessen, die Nacht wird zum Tag gemacht, es wird gezockt, bis die Daumen qualmen und auch für längere Gespräche hinsichtlich der unterschiedlichsten Themen bleibt jede Menge Zeit.



Die Jungs waren auf jeden Fall auch wieder von der vergangenen Übernachtung super begeistert und meinten am Ende des Projektes: “Und am nächsten Wochenende gleich wieder!” 😊

Mit Hinblick auf die wenigen Stunden Schlaf, welche ich hier immer bekomme, passt es schon, dieses Projekt nicht allzu häufig durchzuführen 😊

Hier ein paar Eindrücke:

Bitte Vormerken:

Olvenstedter Neujahrsempfang 29. Januar 2015

Publiziert am [12. Dezember 2014](#)

Der Spielwagen e.V., das Büro für Stadtteilarbeit Neu Olvenstedt (IB), der Stadtteilsender OlvenTV und die Kinder- und Jugendeinrichtungen im Stadtteil laden wieder – zum fast schon traditionellen – **Neujahrsempfang in und für Neu Olvenstedt** ein. Die Veranstaltung findet im Kinder- & Jugendtreff “Mühle” am Donnerstag, den 29.01.2015 ab 17:00 Uhr statt. Es treffen sich Bürger*innen, Akteure vor Ort, Kunst- und Kulturschaffende, Vertreter*innen von Politik, Wohnungsunternehmen, Verwaltung, Hochschule, Vereinen und Institutionen: Zum Feiern, für einen Rückblick 2014 und Ausblick auf Zukünftiges im Jahr 2015! Es werden Projekte zum Stadtumbau und zu Soziales & Kulturelles vorgestellt und es gibt die Möglichkeit zum entspannten Plausch, Austausch und Vernetzung. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Ab 18:30 gibt es ein Konzert mit der **Starbridge Folk Band**. Der Eintritt ist kostenfrei, Spenden sind möglich.

Schülerradio-Projekt an der Wilhelm Weitling

Publiziert am [11. Dezember 2014](#)

Es wird laut in Olvenstedt! Zumindest in den Pausenzeiten der Gemeinschaftsschule Wilhelm Weitling. Denn im letzten Monat wurde das Schülerradio wieder zu neuem Leben erweckt. Dabei gestalten Schüler*innen die Hofpausen mit Musik, Ansagen oder Werbung für die Schülerfirmen. Sie hatten die Idee einmal in der Woche eine Wunschliste an die Tür des Radios zu hängen, auf der die Schüler*innen ihre Lieblingslieder eintragen können. Die Liste wird auch fleißig in Anspruch genommen, sodass sie meistens nach einer Pause schon voll ist. Die Ansagen werden von den Schülern*innen für die Sendungen aufgenommen und digital bearbeitet. Für den Dezember gibt es jede Woche ein Weihnachtsquiz. Wer als erstes die Lösung des Rätsels den Vertretern des Schülerradios mitteilt, darf sich ein Lied aussuchen welches sofort gespielt wird. Im Weiteren wird das mittlerweile sehr gut integrierte Schülerradio auch dafür zuständig sein die im Januar stattfindende Talenteshow mit Musik zu begleiten. Das Projekt macht den Schülern*innen sehr viel Spaß. Sie engagieren sich sehr und haben immer wieder neue Ideen für die Umsetzung. Den übrigen Schülern*innen macht die neue Pausendisco ebenfalls sehr viel Spaß. Einige von ihnen fangen an zu bestimmten Liedern Choreografien auf dem Schulhof einzuüben.



Weihnachtsgeschenkewerkstatt 2014

Publiziert am [8. Dezember 2014](#)

Es zieht Weihnachtsstimmung ein im Kinder- & Jugendtreff “Mühle”! Am 11. und 12. Dezember erwarten wir Euch zur traditionellen Weihnachtsgeschenkewerkstatt. Es wird duften und leuchten und glitzern!! Wir haben eine ganze Reihe Bastelstationen für Euch vorbereitet – da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Und mit ein wenig Ausdauer und Geschick sind die Geschenke für die lieben Verwandten gesichert. Dazu werden weihnachtliches Gebäck und heiße Getränke zubereitet. **Donnerstag und Freitag – 11. & 12. Dezember, je 16:00 bis 19:00 Uhr.**

Sonntagstheater im Dezember

Publiziert am 1. Dezember 2014



Passend zur vorweihnachtlichen Stimmung zeigen wir Euch am **Sonntag (07.12.2014)** bei unserem Sonntagstheater im Kinder- und Familienzentrum EMMA **„Die Abenteuer des Pfefferkuchenmannes“**. Ein Handpuppenspiel in mehreren Folgen nach einer Idee von Dieter Peust frisch gebacken, muß der Pfefferkuchenmann verschiedene Abenteuer bestehen:

- Ein naschhafter Bube stellt ihm nach ...
- Ein frecher Hase stiehlt dem Schneemann die Mohrrübenase ...
- Zwei Mäuse entführen seine Geburtstagstorte ...

Für Groß und Klein ab etwa 3 Jahren! Einlass: 10 Uhr / **Vorstellungsbeginn ist 10.30 Uhr!**

L'Heure du conte – Die Märchenstunde

Publiziert am 1. Dezember 2014



In der vorweihnachtlich stimmungsvollen Zeit gehört das Erzählen von Geschichten und Märchen unbedingt dazu. Am Donnerstag (11.12.2014) um 16.30 Uhr lädt das Kinder- und Familienzentrum EMMA wieder zu einer ganz besonderen Märchenstunde ein – **erzählt auf Französisch!** Für **drei Gruppen** im Alter von 1 – 3 Jahre, 3 – 5 Jahre und Vorschulkinder wird es ca. 20-minütige Lesungen von Märchen und Geschichten geben, die zum Mitsprechen, Nachsprechen, Tasten und Fühlen animieren. Die Kinder können mit Ihren Eltern entscheiden, wie lange sie der Märchenstunde beiwohnen, die Geschichten richten sich jeweils aller 20

Minuten an ein „älteres“ Publikum. **Anmeldung unter:** frankophone.maerchenstunde@gmail.com (Name, Vorname, Anzahl & Alter der Besucher/innen). Die Märchenstunde ist für alle Kinder kostenfrei. L'Heure du conte – Die Märchenstunde ist eine Initiative des Institut français Sachsen-Anhalt und der Kindertagesstätte Au Clair de la lune.

„Ist das Kunst oder kann das weg?“

Publiziert am 1. Dezember 2014



Im besten Kunstmonat November haben wir losgelegt mit unserem Projekt „Ist das Kunst oder kann das weg.“ im Zinnober e.V. ! Der Zinnober Verein ist ein ganz besonderer, weil er einen Raum für kreative Talente mit Handicaps bietet, damit die Künstler*innen ihren schöpferischen Energien Form und Farbe geben können. Und mit mir meine ich 6 SchülerInnen aus der Gemeinschaftsschule „Oskar Linke“. Irgendwie schien die Zeit reif für eine künstlerische Verbindung zwischen dem Verein auf der Großen Diesdorfer & unsere Schule, die ja keine Minute (ok...Luftlinie) voneinander entfernt liegen. Mittwochnachmittag um 15 Uhr geht es los im Atelier und aus unseren SchülerInnen werden kleine Künstler*innen, die sich Werkzeug und Linolplatten schnappen und mit größter Selbstverständlichkeit

losschnitzen als hätten sie in ihrem Leben nix anderes gemacht. Ab und zu rutschen sie auch ab, aber die gute Seele im Atelier Frau Bethke hat auch für dieses Problem stets die Lösung parat und nach der Amputation ;o) kann es dann auch schon wieder weitergehen. Die eigentlichen Meister in den Kunsträumen betrachten uns interessiert, abwartend, neugierig, teilnehmend, aufmerksam, amüsiert, offensiv, tanzend, singend, Komplimente machend – kurzum offen – ehrlich – schonungslos – unangestrengt! Die sind toll! Was für eine leichte und fröhliche Stimmung in dem bunten warmen Atelier. Die Zeit vergeht wie im Flug und zusammen mit dem Vereinschef Wolfram Stäps entstehen an der Presse die dollsten Kunstwerke und mit vielen Ah's & Oh's, leuchtenden Augen und Weihnachtsgeschenken in der Hand verlassen wir das Zinnober und huschen raus in die Dunkelheit – wohlwissend wir kommen wieder – gleich nächste Woche!

„Alte Hasen und junges Gemüse“

Publiziert am 1. Dezember 2014

Also, die Idee ist ja nicht neu- muss ja auch nicht, aber trotzdem: wir haben jetzt einfach damit angefangen, aber womit eigentlich – ach ja, mit den alten Hasen & ich bringe immer das junge Gemüse mit, aber wohin eigentlich...? **Donnerstags 15 Uhr treffen 10 Mädels aus den 7. & 8. Klassen im Seniorenzentrum Pro Vita ein, um mit den älteren Herrschaften gemeinsam Zeit zu verbringen.** Die gemeinsame Zeit wird gefüllt mit Dingen, die wir uns ausdenken oder sich anbieten. Gemeinsames Spielen zum Beispiel wir lernen Skat und dafür bringen wir ihnen Skipo bei oder Mensch ärgere dich nicht und Qwirkel...oder backen: deutscher Apfelstreuselkuchen duelliert sich mit Schoko Muffins oder wie lesen Geschichten vor und sie erzählen uns dafür welche. Im Sommer wollen wir einfach mal ein Picknick im Grünen machen...Rollstühle und Rollatoren kacheln dann übers Gelände. Aber jetzt sind wir im besten November des Jahres und das ist natürlich der beste Spielemonat den es gibt...graue trübe lange Tage laden ein zu aktiven und ehrgeizigen Wettbewerbsspielchen! So gestern passiert: man stelle sich 30 demente Senioren im Alter zwischen 75 & 85 Jahren vor, davon mindestens 15 von ihnen im Rollstuhl und 10 junge Damen, die noch etwas eckig und scheu in der Gegend rumstanden. Aber dann kam Bewegung in den Saal, denn es wurde gekegelt und die älteren Herrschaften wissen noch ganz genau wie das geht...und auch die Damen wurden ganz geschmeidig und bugsierten die kegelbegeisterten Rollstuhlfahrer aus der engsten Ecke gaben ihnen die Kugel in die Hand und ab ging sie mal mittendurch und mal haarscharf mal meilenweit am Ziel vorbei! **Ja, ja so iss ...wie auch im richtigen Leben 😊**

Streitschlichterausbildung: Klappe die SECHSTE!!!

Publiziert am 1. Dezember 2014



...so lange sind wir schon dabei! Sechs Jahre Mediation an der Gemeinschaftsschule „Oskar Linke“ finde ich persönlich ne bemerkenswerte und wunderbare Tatsache. Und wirklich, wir können das gut & weil das so ist, bleiben soll und unter Bestandsschutz steht, bilden wir jedes Schuljahr im besten November des Jahres Schüler aus den 6. & 7. Klasse zu Streitschlichtern aus.

Mittlerweile haben wir dabei richtig Übung. Selbstverständlich und mit viel Freude entwickeln wir unsere Definition von „Konflikt“ (einfach damit wir es besser verstehen), erforschen mögliche Ursachen für Streitigkeiten im Schulalltag, spielen „Stille Post“, um überrascht festzustellen, so entstehen Gerüchte! Die 5 Phasen der Mediation werden in Übungsgruppen demonstriert und erprobt. Zwischendurch gibt es aber auch entspannendere Dinge wie z. B. unseren tollen Streitschlichterfilm ankieken oder unsere Kultstreitschlichterausbildungslauchkäsesuppe vertilgen. Kurzum wir sind ein feines Team. Dieses Mal ganz besonders für uns: wir durften in das neue schicke Beratungszentrum am Schellheimer Platz 1. Dabei haben wir dann gleich mal die Küche eingeweiht 😊 vielen Dank an dieser Stelle bei Jule & Thimeo für das flexible & spontane „JA“ auf die Frage der Raumnutzung!

Berlin bei Tag und Nacht

Publiziert am 28. November 2014

Sechs junge neugierige Menschen aus dem Kinder- und Jugendtreff „Mühle“ besuchten am 22.11.2014 für einen Tag das große und quirlige Berlin. Mit Berliner Tempo fuhren wir auf der Formel1 Rennstrecke, dann um die Siegessäule herum und am Brandenburger Tor vorbei. Irgendwo erhaschten wir einen kostenpflichtigen Parkplatz und gingen als Erstes zum imposanten und außergewöhnlichen Holocaustmahnmal. Zwischen den vielen aschgrauen Stelen war es teils bedrückend jedoch auch dahingehend interessant, nicht zu wissen, welche von den zahlreichen Menschen innerhalb des Mahnmals wir nach jeder Stele begegnen würden.

Das Brandenburger Tor war unser zweites Ziel im Zentrum von Berlin. Natürlich nahmen wir uns die Freiheit, ´drunter durch zu gehen. Danach fuhren wir zum Alex. Wir wollten hoch auf den Fernsehturm. Vorher wärmten wir uns im Alexa auf und aßen dort eine Kleinigkeit. Nach 80 Minuten Wartezeit fuhren wir mit 6 m/s auf die 203 Meter hohe Panoramaetage. Wir hatten einen tollen Blick auf das ruhelose und flimmernde Berlin. Nach dem obligatorischen Gruppenfoto fuhren wir dann ziemlich erschöpft wieder nach Hause.



Integration & Teilhabe in Neu-Olvenstedt

Publiziert am 26. November 2014

Am Freitag, den 28.11.2014 findet im Kinder- & Jugendtreff „Mühle“ eine Gesprächsrunde mit der EU-Abgeordneten Ska Keller (Die Grünen) zu Integration und Teilhabe in Neu Olvenstedt statt.

Inszeniert vom Stadtteilmanager Stefan Köder sollen in die Runde Strategien im Umgang mit aktuellen Herausforderungen diskutiert werden. Da geht es um einen Austausch zum RE-Block Projekt und zu den Themen Integration und Teilhabe im Quartier. Das Gespräch beginnt nach einem kleinen Rundgang durch das Wohngebiet um 10:45 Uhr. Eingeladen sind interessierte Akteure im Stadtteil und auch Bürgerinnen und Bürger.

Der genaue Ablauf:

1) **10:15**, Treffen an der Straßenbahn-Endhaltestelle „Städtisches Klinikum Olvenstedt“ (Straßenbahnlinie 3+4+5, Richtung Klinikum Neu Olvenstedt); Stadtteilrundgang zum Stadtumbau und EU-Projekt „RE-Block“ in Neu Olvenstedt mit der EU-Abgeordneten Ska Keller als Gast, Führung durch den Stadtteilmanager vom „Büro für Stadtteilarbeit Neu Olvenstedt“; Themen und Stationen beim Stadtteilspaziergang: Soziales und Stadtumbau, Partizipation und Teilhabe, Kunst, Kultur und Bildung

2) **ab 10:45**, Gespräch im Kinder- & Jugendtreff „Mühle“ des Spielwagen e.V., mit Liane Kanter (Geschäftsführerin Spielwagen e.V., Kinder- und Jugendprojekte), Ska Keller (EU-Abgeordnete), Stadtteilmanager Stefan Köder (Büro für Stadtteilarbeit Neu Olvenstedt / Internationaler Bund) sowie Interessierten der lokalen Unterstützungsgruppe des EU-Projektes RE-Block; Thema: „Stadtumbau, Bildung und Teilhabe in Großwohnsiedlungen am Beispiel von Magdeburg – Neu Olvenstedt im Rahmen des EU-Projektes RE-Block“ interessierte Bürgerinnen und Akteure sind dazu eingeladen; Ort für die Diskussionsrunde: Kinder- und Jugendtreff ‚Mühle‘, Döppler Mühlenstraße 25 / Ecke Gneisenauring 34a, 39130 Magdeburg – Neu Olvenstedt, direkt neben der alten Döppler (Wind-)Mühle. Von der Straßenbahnhaltestelle ‚Am Stern‘ sind es ca. 5 min Fußweg

Projekttag in der Mühle

Publiziert am 18. November 2014



Unter dem Motto „Klasse Klima“ erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b aus der Grundschule „Am Brückfeld“ 2 spannende Projekttag. Sie haben sich am 13. und 14.11.14 zusammen mit ihrer Klassenlehrerin und der Schulsozialarbeiterin Claudia Prögler auf den Weg in den Kinder- und Jugendtreff „Mühle“ gemacht, um dort über sich und Ihre Klassensituation zu sprechen und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken. Dabei unterstützte sie die Seminarleiterin Juliana Thiemer.

In Teamarbeit galt es auf kreative Art und Weise die Eier des Olvenstedter Hanghuhns zu schützen. Gemeinsam entstanden aus Naturmaterialien schützende Nester. Dabei haben die vier Mauzi, Kleks, Gudrun und Maxi den abenteuerlichen Sturz aus großer Höhe gut überstanden. Geduld und Ausdauer war gefragt, um sich voneinander aus einem schwierigen Knoten zu lösen und Konzentration und gute Absprachen brauchte es, um sicher durch ein gefährliches Seil zu kommen.

Neben Jubel- und Erfolgsschreien kamen aber auch kritische Punkte zur Sprache. Wer meckert immer rum? Wer läßt die anderen alles machen? Wer schubst oft? Und was kann in Zukunft getan werden, dass es besser läuft? Einige Schüler haben auch gutes und überraschendes Verhalten gezeigt und die Klasse mit der einen oder anderen Idee bei der Lösung der Aufgaben unterstützt! Denn nur gemeinsam waren die Übungen zu meistern! Neben selbst zubereitetem Essen gab es auch noch Raum für etwas Freizeit!

Erste Amtshandlung der neuen Schülerratsvorsitzenden der Schule

...

Publiziert am 12. November 2014

Seit gestern haben die SchülerInnen der Gemeinschafts- und Sekundarschule „Thomas Mann“ die Möglichkeit, diverse Anliegen, Projektideen und/oder sonstige Dinge direkt an die beiden Schülerratsvorsitzenden der Schule zu richten. Denn die beiden SchülerInnen, welche das Amt gemeinsam bekleiden, hatte die wunderbare Idee, einen Briefkasten für sich in der Schule zu installieren. Gesagt, getan!!! Mit der Unterstützung ihres Schulsozialpädagogen Christian Jüdicke war es denn gestern auch endlich soweit ..., und nun hängt der Briefkasten vor dem Büro der Schulsozialarbeit.



Wegen Krankheit geschlossen...

Publiziert am [10. November 2014](#)

Leider muss der Bauspielplatz in dieser Woche – 10. – 16.11.2014 – wegen Krankheit geschlossen bleiben! In der nächsten Woche sind die Kollegen wieder für Euch/für Sie da!



Filmworkshop? Trommelworkshop? Oder vielleicht doch lieber ein Bandworkshop?

Publiziert am [10. November 2014](#)



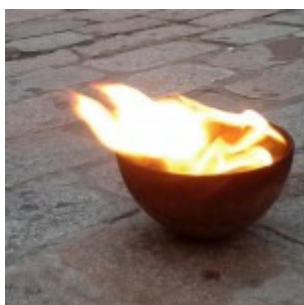
Hmmm...da fiel die Entscheidung schwer! Gemeinsam mit Paritätischen Jugendwerk und dem Gröninger Bad hat der Spielwagen e.V. im Integrationsdorf Arendsee (IDA) für 36 Kinder und Jugendliche ein einwöchiges Workcamp, im Rahmen von Pop 2 Go, einem Projekt von "Kultur macht Stark" organisiert. Die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 7 und 16 Jahren konnten ihrer Kreativität in einem Trommel-, einem Band- und einem Filmworkshop freien Lauf lassen. Neben den Workshops gab es viele tolle Freizeitangebote, wo die Kids und Teens sich austoben, entspannen oder sich kreativ ausprobieren konnten. So gab es eine Fahrradtour, eine Dampferfahrt, eine Nachtwanderung, Lightpainting, eine Halloweenparty, Entspannung bei Gurkenmasken und Handmassagen, abenteuerliches Geocaching, kreatives Seife-gießen und gruseliges „Werwolf im Dürerwald“-spielen, um nur ein paar Beispiele zu nennen.

Die Mädchen und Jungen kamen aus vielen Teilen Sachsen-Anhalts und arbeiteten nach einem gemeinsamen morgendlichen Warm-up täglich fleißig in ihren Workshops. Diese wurden von professionellen Dozenten gestaltet. Jens Gloede, Marco Phillip und Christian Reich schafften es die Kids und Teens zu begeistern und ihnen spielerisch Inhalte und Praxis über Musik und Film nahe zu bringen.

Dabei lernten sich die Teilnehmenden auch durch die gemeinsamen Freizeitaktivitäten schnell untereinander kennen. Auch wenn sich die wenigsten kannten, bildeten sie eine große Gemeinschaft, in der die Älteren auf die Jüngeren acht gaben, tolle Freundschaften entstanden und sich die ein oder andere erste Liebe fand. Es war sooo schön! Wir freuen uns auf das nächste Jahr! Sonja, Sophie und Juliana.

Schrote in Flammen

Publiziert am [10. November 2014](#)



Wer morgen (11.11.2014) ab **18 Uhr** auf einem Spaziergang entlang der Schrote Richtung Diesdorf unterwegs ist, kann sich von einem ungewohnten und zugleich zauberhaften Lichtspektakel verzaubern lassen. In der Schroteanlage/Ecke Harsdorferstrasse werden verschiedene Lichter der dunkeln Parkanlage zu reichlich Glanz verhelfen. Verschieden Kinder- und Jugendeinrichtungen machen es für einige Zeit möglich, dass ein verweilen an der Schrote gemütlich, mystisch und gesellig ist. **ALLE** sind gerne eingeladen einen Spaziergang

entlang der Schrote zu wagen und das **“Schrote in Flammen”** mit Lichtern zu bereichern. Es gibt kleine Leckereien, warme Getränke, wärmendes Feuer und spektakuläre Feuerkünste der Kindergruppe **“Feuer&Flamme”**!!! Bringt viele Lichter mit – der Kreativität sollen keine Grenzen gesetzt sein.

Das Fest ist ein Kooperationsprojekt des Hallenhausen, Heizhaus, CVJM, Magnet, der Streetworkerarbeit von J.G. und des Kinder- und Familienzentrums EMMA

Schnuppertag der Grundschule “Am Grenzweg”

Publiziert am 7. November 2014

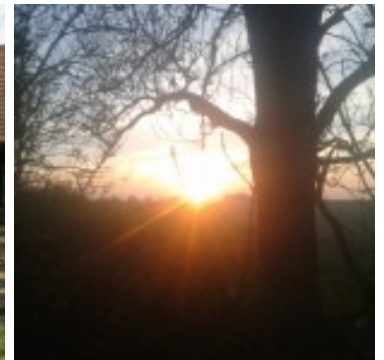
Nach der vierten Klasse geht es auf eine weiterführende Schule. Aber welche soll es nur werden? Um diese schwere Entscheidung etwas zu erleichtern, hatten am letzten Dienstag SchülerInnen aus den vierten Klassen der Grundschule “Am Grenzweg” die Möglichkeit die Wilhelm Weitling Gemeinschaftsschule einmal genauer in Augenschein zu nehmen. Sie konnten sich bei Töpferarbeiten, einem Chemieunterricht, einem Biologieunterricht und dem Angebot der Schulsozialarbeit ausprobieren. Wie man sieht, hatten sie sichtlich Spaß daran. Wir freuen uns schon einige von ihnen im nächsten Schuljahr als neue fünfte Klasse begrüßen zu können.



Ferienspaß in Hermannshagen

Publiziert am 6. November 2014

Für die BesucherInnen des Kinder- und Jugendtreff Mühle und des Kinder- und Familienzentrums Emma hieß es in den Herbstferien – “Auf nach Hermannshagen”! Dieses kleine Dorf liegt in Mecklenburg/Vorpommern, ungefähr zwischen Schwerin und der Insel



Poel. Umgeben von einer idyllischen Landschaft mit Schafen, Weiden, Streuobstwiesen, Kühen und jeder Menge frische Luft, konnten alle mal die Beine baumeln lassen und den ungewohnte Ruhe genießen. Übernachtet haben wir wieder in der Villa Misthaufen und das Quartier wurde von den Kindern begeistert erobert und eingerichtet. Zum Kennenlernen des Geländes mit Gutshaus, Schafweide und Apfelbäumen machten wir eine kleine *Ralley* mit allerlei kniffligen Fragen, welche mit dedektivischem Gespür in kleinen Teams gelöst wurden. So verging der erste Abend auf dem Lande... Nach einem leckeren Frühstück machten wir uns auf ins *Moor*. Der Schwarze See mit seiner Moorlandschaft wirkt wie verzaubert mitten in der meckpommschen Waldlandschaft. Begeistert liefen die Kinder auch in diesem Jahr den zahlreichen kleinen und großen Laubfröschen hinterher – geküsst wurde keiner! Am Nachmittag hieß es auf die Äpfel und los. Nach eingehender Recherche mussten wir feststellen, dass die meisten Apfelbäume



bereits ihrer Früchte beraubt wurden, aber wir fanden noch einen Baum. Die Kinder schüttelten und rüttelten und kletterten und sammelten. Am Ende hatten wir etwa 50 Kilo leckerste Äpfel aufgesammelt. Ab ging es mit unserer Beute zur Saftpresse. Hier haben die Kinder die Äpfel gewaschen, danach wurden sie zerkleinert und danach in Formen mit Tüchern übereinander gestapelt, noch ein Brettchen drauf und dann wurde gepresst! Das Ergebnis wurde noch am selben Abend verköstigt – so schmeckt nur *selbstgemachter Apfelsaft*. Erholung versprach die frisch eingehetzte *Badewanne* unter dem nächtlichen sternenklaren Himmel. Am Nächsten Tag ging es ans Meer auf Insel Poel. Die Mutigen trauten sich sogar mit den Füßen in die herbstliche Ostsee. Unter unserem gemütlichen Planendach zwischen Strandkörben machten wir ein Picknick bei dem vor allem der heiße Tee besonders gut ankam! Die Kinder hatten in den vier Tagen die Gelegenheit in das Landleben zu schnuppern und die Natur zu genießen. Der Kontrast zur hektischen Großstadt wurde wohlwollend wahrgenommen und so wurde die Ferienzeit voll auskosten zum Erholen und Krafttanken.

Herbst = Licht & Feuer

Publiziert am 6. November 2014

Zum Einläuten der dunklen Jahreszeit wurde am vergangenen Donnerstag, den 30.10.2014, auf dem Bauspielplatz "Mühlstein" das **Herbstfest** gefeiert. Es stand natürlich ganz im Zeichen von



Wärme und Licht. Die Besucher*innen haben geschmiedet, Flammkuchen gebacken, verspeist und am Lagerfeuer gesessen. Großer Beliebtheit erfreuten sich diverse Spiele mit Licht und Feuer, wofür die herbstlich frühe Dunkelheit die besten Möglichkeiten bietet. Auch in den nächsten Wochen...:)

Geocaching am Neustädter See

Publiziert am 6. November 2014



Am letzten Montag waren wir mit SchülerInnen der Sekundarschule Wilhelm Weitling unterwegs, um dem Treiben eines Seeungeheuers im Neustädter See auf den Grund zu gehen. Ausgerüstet mit GPS-Geräten kämpfte sich die Klasse 8b von Versteck zu Versteck und von Aufgabe zu Aufgabe um dem Ungeheuer auf die Spur zu kommen. Dieses Abenteuer wurde von StudentInnen aus dem Projekt „Schulsozialarbeit“ der Hochschule Magdeburg-Stendal geplant und durchgeführt. An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank dafür.

“Das Tierhäuschen” beim Sonntagstheater

Publiziert am 31. Oktober 2014

In diesem Monat erwartet Euch beim Sonntagstheater (**02. November 2014**) das Stück “Das Tierhäuschen”. Los geht es wie immer **10.30 Uhr**. “Da steht ein Haus auf freiem Feld, ein Häuschen, kein großes Haus doch auch kein Zelt. Ein Häuschen. “Da waren sie nun



gerade erst eingezogen: der Quakfrosch, die Haselmaus, der Igel Schnauf und Gockel der Hahn. Und schon lauern drei Übeltäter vor dem kleinen Häuschen: Wolf, der Fuchs und der Bär. Ob das gut geht? Ein heiteres Spiel in offener Spielweise um eine ungewöhnliche und zugleich äußerst wehrhafte Wohngemeinschaft frei nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Samuel Marschak. Nach einem russischen Märchen gespielt vom Figurentheater Steffi Lampe für Menschen ab 3 Jahren.

Ferienstart für das Jungsprojekt...

Publiziert am 28. Oktober 2014

Am gestrigen Montag starteten die Ferien für das Jungsprojekt "Jungs unter sich!" der Gemeinschafts- und Sekundarschule "Thomas Mann" unter der Leitung des Schulsozialpädagogen Christian Jüdicke mit einem super tollen und interessanten Ausflug in die Autostadt-Wolfsburg. Es gab viele interessante Sachen (meist Autos 😊) zu besichtigen ..., von Designer-Outletstores mit günstigen Schnäppchen, über einen 3D-Kinobesuch bis hin von alten Oldtimern zu futuristischen Zukunftsversionen von Automobilen ..., hier ein paar Eindrücke:



Balu & Du geht weiter

Publiziert am 23. Oktober 2014



Wenige Tage, nachdem am vergangenen Donnerstag ein erfolgreiches Projektjahr für 12 Balus und 12 Moglis im Spielehaus im Elbuenpark feierlich beendet wurde, flatterte der Bewilligungsbescheid für einen neuen Abschnitt ins Haus. Wir freuen uns sehr, dass wir das beliebte Patenschaftsprojekt "Balu & Du" durch die Unterstützung der Jugendstiftung der Stadtsparkasse Magdeburg weiterführen können. HERZLICHEN DANK! Es gibt bereits zahlreiche Kinder von Magdeburger Grund- und Förderschulen, die sich auf ihre Balus – ihre großen Freundinnen & Freunde – freuen. Pate kann jeder junge

Mensch zwischen 20 und 30 Jahre werden. Bei Interesse bitte per >>>Mail bei der Projektkoordinatorin Anja Bendler melden.

Bauwoche im Kinder- und Familienzentrum EMMA

Publiziert am 16. Oktober 2014



Vom 20.-24. Oktober 2014 bauen wir um!!! Aus diesem Grund finden unsere Angebote in einer abgespeckten Variante statt. Wie gewohnt ist die Krabbelgruppe montags und donnerstags von 10-13 Uhr geöffnet und der Eltern-Kind-Sport findet ebenfalls so wie gehabt montags von 16-17 Uhr statt – alle weiteren Angebote müssen in dieser Woche entfallen. Wir nutzen die Zeit für Renovierungs- und Umbauarbeiten in unserer Werkstatt und dem Bürobereich. **Da wir jede helfende Hand brauchen,**

sind wir für jede zusätzliche Hilfe dankbar. Meldet Euch einfach beim EMMA-Team vor Ort! Im Anschluss an unsere Bauwoche haben wir ein kleines Ferienprogramm für Euch und einige Kinder sind mit uns auf Ferienfahrt in Hermannshagen!

Mimik, Gestik, Kommunikation – Ausdrucksverhalten beim Hund

Publiziert am 13. Oktober 2014

Wie es ist, seinen Hund richtig zu verstehen zeigen uns bereits Kleinigkeiten im Alltag, bei Begegnungen mit Menschen und auch in der Begegnung mit anderen Hunden. Sehr oft



stellt sich die Frage: Lasse ich Kontakt zu? Wann muss ich eingreifen? Wann rufe ich meinen Hund aus der Situation ab? Wann sollte ich Hund und Kind trennen, um die Situation zu entspannen? Hunde kommunizieren fast mit der gesamten Körperoberfläche und wir Menschen sehen oft nur einen Bruchteil dieser Aussagen. Dabei ist es mit dem entsprechendem Wissen und ein wenig Übung leichter seinen Vierbeiner zu verstehen. Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit mehr über die Signale in der Körpersprache unserer Hunde zu erfahren und zu verstehen, leise und nonverbal. Neben einem Theorieteil wird es in der Tagesveranstaltung auch praktische Übungen geben. Kosten: 70,00 €/ Teilnehmer (Für das leibliche Wohl ist am Veranstaltungsort gesorgt. Speisen und Getränke sind nicht in der Veranstaltungsgebühr enthalten.) Bitte erscheint ohne eure vierbeinigen Freunde. Anmeldungen erfolgen über die H.E.R.A.- Hundeschule (hera.hundeschule@yahoo.de)

Wo? : Kinder -und Familienzentrum „EMMA“, Annastraße 32, 39108 MD
Wann? : 25.10.2014 (10 – 17 Uhr)

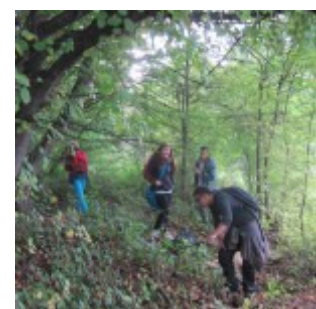
Geocaching mit Klasse 7 der Wilhelm Weitling Schule

Publiziert am 8. Oktober 2014

Wer am 30.09.2014 ebenfalls im Magdeburger Rotehornpark war, konnte beobachten, wie mehrere kleine Gruppen von Schülern, geführt von einem Gerät um den Hals, durch das Unterholz geführt werden. Dabei handelte es sich um die Klasse 7a der Gemeinschaftsschule Wilhelm Weitling, die



beim Geocaching (moderne Art der Schnitzeljagd) sehr viel Spaß hatte. An den verschiedenen Caches befinden sich Aufgaben, die in der Gruppe gelöst werden müssen, um an die Koordinaten für den nächsten Cache zu gelangen. Beim Geocaching wird eine schöne Brücke zwischen Medien, Natur und körperlicher Ertüchtigung geschlagen, die Spaß macht. Dieser Aktionstag wurde von einer Gruppe von Studentinnen der Hochschule Magdeburg-Stendal im Rahmen ihres Projektes „Schulsozialarbeit“ geplant und durchgeführt. An dieser Stelle nochmal vielen Dank dafür.



Es sind noch ein weiteres Geocaching-Abenteuer mit der Parallelklasse und ein Kreativtag geplant.

Spielwagen e.V. unterstützt den Gründermarkt

Publiziert am 7. Oktober 2014



An diesem Samstag (11.10.2014) findet der **2. Gründermarkt** der Generation Selbständig e.V. im City Carre in Magdeburg statt. Unter dem Motto “handgemacht – mit Herz – von hier” stellen verschiedene Unternehmen aus und um Magdeburg ihre kreativen Geschäftsideen vor. “Die Geschäftsideen reichen von selbstgeschneiderter Kleidung über Angebote für mehr Wohlbefinden bis hin zu mit ganz

viel Liebe und Phantasie zubereitetem Essen in den vielfältigsten Variationen.” Spielwagen e.V. unterstützt den Gründermarkt bei seinem bunten Rahmenprogramm mit einem Drahtpuppen-Bastel-Workshop. Alle Interessierten können an unserem Stand von **15-18 Uhr** ihre Kreativität ausleben. Und wer weiß, vielleicht stellen wir gemeinsam ein improvisiertes Puppenspiel mit liebevoll selbstgebastelten Drahtpuppen auf die Beine...! **Samstag 11.10.2014 / 15-18 Uhr / City Carre Magdeburg**

Neue Foodsharing-Zeiten!

Publiziert am 2. Oktober 2014

Wir teilen und verteilen Lebensmittel! Nun schon fast ein Jahr, aber ab Oktober 2014 zu neuen (wie gewünscht längeren und späteren) Zeiten:

Montag bis Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 13.00 – 15:00 Uhr können Lebensmittel im Kinder- & Familienzentrum “Emma” abgeholt werden. Brot, Brötchen, Obst, Gemüse und andere Artikel, die in Bäckereien und Supermärkten übrig sind, werden von ehrenamtlichen Helfern eingesammelt und können von Jedermann und -frau kostenfrei mitgenommen werden. Dafür sind keine besonderen Bedingungen notwendig. Jeder kann auch einwandfreie Lebensmittel, die im heimischen Speiseplan nicht gebraucht werden, mitbringen und für andere zur Verfügung stellen. Für das Projekt sind die Kollegen Ralf Weigt und Martin Müller verantwortlich.

Teamrunde im Beratungszentrum

Publiziert am 1. Oktober 2014



Am Mittwoch, den 01.10.2014, wurde für den Spielwagen e.V. eine neue Epoche eingeleitet. Die monatliche Dienstberatung fand zum ersten Mal in den funkelnagelneuen Räumen des **BERATUNGSZENTRUMS** am Schellheimer Platz 1 statt. Eine kleine interne Einweihung sozusagen! Eine Eröffnung für externe Gäste und Interessierte wird folgen. Zu den Aufgaben des Beratungszentrums zählen vor allem ambulante Erziehungshilfen – wie Erziehungsbeistandschaften, Soziale Gruppenarbeit, Begleiteter Umgang. Für diesen Bereich ist unser Mitarbeiter Thimo Heilsberger verantwortlich. Außerdem wird Mediation und individuelle Lernförderung angeboten, wofür unsere Mitarbeiter*innen Anja Bendler und Juliana Thiemer zuständig sind.

“Dornröschen” beim Sonntagstheater

Publiziert am 29. September 2014 von Anja Simon

Für alle Märchenliebhaber ab 3 Jahren zeigt das Krimmelmokel – Puppentheater erstmalig die **Neuinszenierung von Dornröschen**. Inga und Knut Hartmann entwickelten eine kindgerechte Spielidee für das bekannte Märchen. Auf einer wandelbaren Tischbühne wird mit großen Figuren und Flachfiguren gespielt. Die Spielerin erfindet die Kulissen für jede Szene mit wenigen Handgriffen immer wieder neu. Die



Handlung wird getragen von einfühlsamer Musik. Erzählende Verse und Lieder ergänzen die Handlung. Und wer wissen will, wer außer König, Königin und Diener noch im Schloss herumhuscht oder welche Gefahren der mutige Ritter durchlebt, der Dornröschen aufweckt, der sollte am 05. Oktober 2014 ins **Kinder- und Familienzentrum EMMA** kommen.

05. Oktober 2014 / 10 Uhr Einlass / 10.30 Uhr Vorstellungsbeginn

“Bewegung & Spaß nach dem Unterricht!”

Publiziert am [25. September 2014](#)

Nach den Kennenlertagen der neuen 5. Klassen und den mehrtägigen außerschulischen Projekttagen mit der 6. Klassenstufe starteten heute an der Gemeinschafts- und Sekundarschule “Thomas Mann” wieder zwei Arbeitsgemeinschaften:

> die altbewährte “Parkour-AG” unter der Leitung von Michael Schütze (Senshi Parkour Magdeburg), welche es nun bereits schon im vierten Schuljahr in Folge gibt.

> sowie die “S-Hoch3-AG”, welche unter der Leitung des Schulsozialpädagogen Christian Jüdicke durchgeführt wird. “S-Hoch3” steht hier für Spiel, Sport und Spaß und die AG gibt es seit Beginn des vergangenen Schuljahres. Das Angebot sollte den damaligen Schüler*innen der neuen 5. Klassen - *welche jetzt bereits in der 6. Klasse sind und somit schon zu den “Großen” gehören* 😊 die Möglichkeit geben, sich untereinander und besonders auch die Schüler*innen aus der Parallelklasse im Zuge von sportlichen Aktivitäten kennenzulernen. Nun ist es sogar der Fall, dass die “Großen”, welche bereits im letzten Jahr an der AG teilnahmen, gemeinsam mit den neuen Schüler*innen der 5. Klassenstufe sportlich aktiv sind – also “Groß” UND “Klein” 😊

“Die Turnhalle der Sks “Thomas Mann” ist nun also ab heute jeden Donnerstag nach dem Unterricht ordentlich gefüllt.”



“Meine KLASSE & ich”

Publiziert am [19. September 2014](#)

“Wow ..., was für schöne Projekttage!” Die beiden 6. Klassen der Gemeinschafts- und Sekundarschule “Thomas Mann” verlebten in dieser Woche innerhalb ihres Klassenverbandes jeweils zwei spannende und interessante Projekttage außerhalb der schulischen Räumlichkeiten, welche durch ihren Schulsozialpädagogen Christian Jüdicke organisiert und durchgeführt wurden.

Im Zuge von diversen Übungen wurde geschaut, wie sich die jeweilige Klasse nach dem ersten gemeinsamen

Schuljahr entwickelt hat: “Wie geht es mir ganz persönlich in der Klasse?”, “Wie geht es meinen MitschülerInnen?” und “Wie geht unsere Klasse mit Streitigkeiten/Konflikten um?” waren nur einige Fragestellungen, welche gemeinsam bearbeitet wurden. Aktionen und Übungen, bei denen die SchülerInnen als Team/Kollektiv agieren musste, rundeten die Projekttage ab. Im Rahmen von vielen praktischen Aufgabenstellungen konnten die SchülerInnen hautnah erleben, wie



wichtig es ist und wie schön es sein kann, wenn alle an einem Strang ziehen, Rücksicht aufeinander nehmen und ein gemeinsames Ziel verfolgen.

Die Projektstage waren ein voller Erfolg, es gab nur positives Feedback und die beiden Klassen haben gezeigt, dass sie sich auf einem sehr sehr guten Wege befinden – **“WEITER SO!”** Ein großes DANKESCHÖN an dieser Stelle an alle UnterstützerInnen: die KlassenlehrerInnen, die Kolleg*innen Jens Leuffert, Jenny Voigt und die Teams von Mühle und Bauspielplatz.

Spaß am & beim Kennenlernen

Publiziert am 9. September 2014



hieß das Motto der letzten beiden Tage für die SchülerInnen der beiden neuen 5. Klassen der Gemeinschaftsschule “Thomas Mann”. Was bereits zur Tradition an der GmS “Thomas Mann” gehört, durften nun auch die neuen SchülerInnen der 5. Klassenstufe erfahren. Gemeinsam mit Ihren KlassenlehrerInnen und dem Schulsozialpädagogen Christian Jüdike, welcher die Kennenlertage organisiert hat, verlebten die SchülerInnen in Ihrem neuen Klassenverband jeweils einen wundervollen

Tag im Grünen im Naturcamp “Volkersdorf”, welches sich zwischen Gutenswegen und Klein Ammensleben befindet. Die Durchführung der Projektstage lag in den Händen der MitarbeiterInnen von “X-Sense”. Neben Kistenklettern hatten die SchülerInnen die Möglichkeit, sich im Zuge von verschiedenen Vertrauens- und Kooperationsspielen kennenzulernen und näher zu kommen. Vielen Dank an alle Beteiligten!!!

EMMA’s Trödelmarkt am Schellheimer Platz

Publiziert am 8. September 2014



Nach einem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr findet am Sonntag (14.09.2014) der **2. Trödelmarkt**, organisiert vom Kinder- und Familienzentrum EMMA, statt. Momentan sind noch wenige der begehrten Standplätze frei. Kurzentschlossene sollten sich deshalb schnell anmelden: **emma@spielwagen-magdeburg.de** oder **0391/7328900!!!** Und Kinder aufgepasst: erstmalig gibt es auch einen kleinen Kindermarkt, auf dem nur Ihr trödeln könnt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen am Sonntag von **10.00-14.00 Uhr** über den Trödelmarkt zu schlendern und den ein oder anderen Schatz zu erbeuten. Musik und Leckereien haben wir auch für Euch vorbereitet.

Endlich wieder Sonntagstheater!

Publiziert am 5. September 2014



Nach einer kleinen Sommerpause starten wir am Sonntag (7. September) in eine neue Sonntagstheatersaison. Wie gewohnt erwarten Euch jeden 1. Sonntag im Monat tolle Puppen-, Improvisations- und Figurentheaterstücke. Ab 10 Uhr öffnen wir unsere Tür und die Vorstellung beginnt 10.30 Uhr. Und das erwartet Euch zum Auftakt: “Rumpelstilzchen” vom Figurentheater Ernst Heiter. “Stroh zu Gold?! Das wäre traumhaft! Wer sagt, dass er DAS kann, der spinnt. Das kann NIEMAND! Doch: Einen kennen wir: Das Männchen mit dem seltsamen Namen! Das spinnt wirklich.... Stroh zu Gold. Die es

muss, aber nicht kann, trifft den, der es kann, aber nicht muss...und der hilft ihr aus der Not...doch der Preis ist hoch und steigt immer höher, wird unbezahlbar: Am Schluss steht Gold gegen Leben! Aber alles wird gut, sonst wäre es ja kein Märchen.“ (Ab 4 Jahren). Und so geht es weiter: 05.10.2014 “Dornröschen” (Krimmelmokel, Inga Hartmann) 7 02.11.2014 “Das Tierhauschen” (Steffi Lampe) / 07.12.2014 “Die Abenteuer des Pfefferkuchenmanns” (Gudrun Häfke) / 01.02.2015 Improvisationstheater mit Ratsch&Stine / 01.03.2015 “Tiergeschichten” (Karin Schmitt) / 05.04.2015 “Drei Schweine” (Figurentheater Ernst Heiter) / 03.05.2015 “Der kleine Maulwurf” (Falk Pieter Ulke)

Tolle Ferien in Italien

Publiziert am 8. August 2014



Mit sechs Jugendlichen aus dem Kinder- und Jugendtreff “Mühle” erlebten wir neun tolle und erlebnisreiche Ferientage in der Toskana. Bei Francesco in dem kleinen Dorf Crocino war wieder unser “Zuhause”. Von dort erfuhren wir (im doppelten Sinne) die wunderbare Toskana und ihre außergewöhnlichen Sehenswürdigkeiten. Wir erklimmen die bizarre Felsenküste bei Livorno sowie ziemlich alte und hohe Türme mit ihren herrlichen Ausblicken über Florenz, Lucca und San Gimignano. Hier trafen wir einen deutschen Straßenmusiker, der für uns ein kleines “Concerto” spielte. Auch die engen Gassen mit ihren vielen kleinen Geschäften waren dort vor uns nicht sicher. Selbstverständlich waren wir auch am Torre pendente, dem berühmten schiefen Turm von Pisa. Wir relaxten bei Cecina Mare am weitläufigen Strand mit seinem seltsam magnetischen Sand und feierten auf dem Dorffest von Lorenzana lange und ausgelassen mit den dortigen Leuten. Traditionell verabschiedeten wir uns von Francesco und seiner Familie mit einem original italienischen Pizzaessen. Grazie grande, ciao e arrivederci. Jule und Peter

Buntes Ferientreiben

Publiziert am 7. August 2014

Auf dem Bauspielplatz “Mühlstein” tobt das Kinder-Ferien-Leben: Bewegen, Bauen, Essen, Spielen, Abenteuer, Erlebnisse, Freunde treffen, Neues kennen lernen, Gewohntes wiederfinden...Tiere, Pflanzen, Bäume, Früchte, Sand, Wasser, Erde, Holz, Werkzeug...alles da! Und dazu auch noch besondere Erwachsene, die für die Kids da sind. Von Montag bis Freitag von 11:00 – 18:00 Uhr.



Wir machen eine kleine Sommerpause...

Publiziert am 6. August 2014

Vom **04.08.-15.08.2014** befindet sich das Team des Kinder- und Familienzentrums EMMA in einer **Sommerpause**. In dieser Zeit findet zu den gewohnten Zeiten – dank tatkräftiger Unterstützung –

weiterhin *Foodsharing* (Mittwoch und Freitag von 11-13 Uhr) statt. Am 08.08.2014 trifft sich zum ersten Mal der Impfkritische Elternstammtisch. Ab 18.08.2014 starten dann auch wieder unsere *Krabbelgruppen* (Montag und Donnerstag 10-13 Uhr). Während der restlichen Ferienzeit haben wir Montag bis Freitag von 13-17 Uhr geöffnet – unser Monatsplan informiert über die laufenden Angebote! Nach den Schulferien können wir wieder in die Sporthalle und damit finden die Angebote *Fußball* (Freitag 16-18 Uhr) wieder ab 5. September und der *Eltern-Kind-Sport* (Montag 16-17 Uhr) ab 8. September statt. Ab September nimmt die *Feuergruppe „Feuer & Flamme“* ihr Training wieder auf. Ganz neu haben wir dann auch *Kinder-Yoga* (Donnerstag/ab 5 Jahren) für Euch im Angebot. Hierfür sind die Plätze allerdings begrenzt und Ihr solltet Euch schnell bei uns anmelden...! Mit Vorfreude erwarten wir auch schon unseren *2. Trödelmarkt* am Schellheimerplatz am 14.09.2014 – wir freuen uns über Eure Anmeldung! Und selbstverständlich startet auch unser *Sonntagstheater* am 07.09.2014 wieder in eine neue Runde! Wir wünschen Euch allen eine sonnige und erholsame Zeit und freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch...

Erste Liebe – Theaterprojekt

Publiziert am 31. Juli 2014

Ein spannendes, erfolgreiches und integratives Projekt! Im Volksstimme-Artikel vom 28.07.2014 steht alles drin...):

Vorhang auf für die erste Liebe

Magdeburger Jugendliche gestalten integratives Theaterprojekt in der Börde



Lasst die Kinder spielen!

Publiziert am 30. Juli 2014



Das Deutsche Kinderhilfswerk appelliert an Eltern und Pädagogen, Kindern mehr Recht auf freies, möglichst selbstbestimmtes und kreatives Spiel und Selbsterfahrung einzuräumen. Ziel muss es sein, die Angst vor kleineren Verletzungen zu nehmen, die durch das kreative, ausgelassene Spiel entstehen können. Eltern und Pädagogen sollten den Mut haben, den Kindern Freiräume zu lassen, die keine großen Risiken in sich bergen aber Grenzerfahrungen ermöglichen.

Um die Kreativität von Kindern herauszufordern, müssen Spielorte Gestaltungsfreiheit zulassen, damit sich die Spielmöglichkeiten und Bewegungsabläufe flexibel und individuell entfalten können. Der Spielraum sollte Veränderbarkeit zulassen, damit sich das Spielen immer

wieder neu erfinden kann. Oft hindert das gesteigerte Sicherheitsbedürfnis der Eltern Kinder daran, sich kreativ austoben zu können. "Das selbstständige Bauen und Konstruieren, die Erprobung und das Experimentieren vermitteln die Fähigkeit, Risiken einzuschätzen. Beim Spielen gehört auch dazu, dass Kinder ihre Grenzen erfahren. Nicht unbedingt das Fernhalten von jedem Gegenstand, der bei unsachgemäßem Umgang gefährlich werden kann, sondern gerade die Erziehung des Kinder zu verantwortungsbewusstem Umgang mit einem solchen Gegenstand und dessen Nutzung ist häufig der bessere Weg, das Kind langfristig vor größeren Schäden zu bewahren. Denn Fallen lernt man nur durch Fallen. Jedes Kind hat das Recht auf eine eigene Beule, solange es sich um ein kalkulierbares Risiko handelt", betont Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes. "Es fehlt vielen Kindern heutzutage die Möglichkeit, ihre Spuren zu hinterlassen. Aber das ist ganz wesentlich für ihre Entwicklung. Kinder leben derzeit in einer Welt, in der ihre gesamten Erlebnisse bewertet und abgeheftet werden, von der Kita

bis zur Schule. Wissenschaftler sprechen inzwischen von einer sozioemotionalen Kompetenz, die sich nicht mehr ausprägt. Kinder wissen sehr wenig über sich selbst, sie haben weniger Zutrauen. Wenn man ein Baumhaus oder einen Staudamm baut, verschafft einem das Selbstvertrauen. Kinder heute sind zerbrechlicher, weil sie schwerer innere Stärke entwickeln können. Hier müssen die Erwachsenen wieder mehr Kindheit zulassen!" so Hofmann weiter.

Bereits seit der Gründung 1972 widmet sich das Deutsche Kinderhilfswerk der Spielplatzsituation in Deutschland und sensibilisiert mit dem "Weltspieltag" jährlich mit bundesweiten Aktionen für das in der UN-Kinderrechtskonvention verankerte Recht auf Spiel.

Zirkus Klatschmohn ist wieder auf großer Sommertournee!!!

Publiziert am 29. Juli 2014



Die Zirkustournee ist das jährliche Highlight für die Zirkuskinder des Zentrum für Zirkus & bewegtes Lernen Halle e.V. und im Gepäck haben sie wieder ein buntes Programm aus verschiedensten Zirkuskünsten. Das Kinder- und Familienzentrum EMMA freut sich sehr am 30.07.2014 wieder Gastgeber der verzaubernden Zirkusshow der Kinder des Zirkus Klatschmohn sein zu dürfen. **Mittwoch 30.07.2014 / 18 Uhr / Schellheimerplatz**

Impfkritischer Elternstammtisch

Publiziert am 25. Juli 2014

Im Kinder- & Familienzentrum EMMA trifft sich ab August einmal monatlich eine Runde interessierter Eltern, die der gängigen Impfpraxis kritisch gegenüberstehen, zum Wissens- und Erfahrungsaustausch. Die offene Gruppe kommt jeweils am 2. Freitag im Monat von 17:00 – 19:00 Uhr zusammen.

Die Termine für 2014 sind: 08.08.2014, 12.09.2014, 10.10.2014, 21.11.2014 (Ausnahme), 12.12.2014.

Zucchini-Aktion

Publiziert am 24. Juli 2014

Gratis Bio-Zucchini für alle! Heute ab 15:00 Uhr am Kinder- & Familienzentrum "Emma"...einfach kommen, gucken, mitnehmen...und dabei noch Leute treffen...Bis gleich!



Urbane Vergänglichkeit

Publiziert am 23. Juli 2014



Zu einer Streetart-Projektwoche lädt das Kinder- & Familienzentrum "Emma" vom 28.07. – 01.08.2014 ein. Aus Pappe, Draht und Farbe werden Kunstwerke für den öffentlichen Raum geschaffen, die einer Flüchtigkeit und Vergänglichkeit unterliegen und deshalb besonders reizvoll sind. Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen, sollten sich aber unbedingt vorher anmelden – unter 0391/7328900 oder emma@spielwagen-

magdeburg.de

RAUS und unterwegs ...

Publiziert am 23. Juli 2014

...hieß es am vergangenen Montag für ein paar Schüler der SKS "Thomas Mann"!!! Gemeinsam mit dem Schulsozialpädagogen Christian Jdicke läuteten sie die Sommerferien ein und verlebten einen wundervollen Tag im Grünen: eine Radtour zum Weinberg bei Hohenwarthe, Grillen am Elbufer sowie Badespaß waren mit von der Partie und alle hatten ihren Spaß.



FERIEN!

Publiziert am 18. Juli 2014

Die Schulferien haben begonnen! Beim Spielwagen e.V. heißt das: sich einstellen auf erlebnishungrige Kinder! Und da ist einiges geplant: **eine Ferienreise mit einer Gruppe junger Menschen aus der "Mühle" nach Italien, ein einwöchiges Theaterprojekt auf dem Knstlerhof Uthmöden, ein Mdchencamp in der Stadt, eine Street-Art-Projektwoche in Stadtfeld, die Beteiligung am Ferienauftakt im Volksbad Buckau (es werden die beliebten Papierhte gebastelt) und der beinahe tägliche Besuch von verschiedenen Ferienspielgruppen auf dem Bauspielplatz** – da wird gehämmert, getobt, gewerkelt und am Lagerfeuer entspannt. Es sei allen Mitarbeiter*innen gutes Gelingen gewünscht und den Kindern und Jugendlichen jede Menge Spaß, Aktion und Erholung.

Firmenstaffellauf 2014

Publiziert am 18. Juli 2014

17.07.2014, 17:00 Uhr, brennende Hitze überm Elbauenpark, ein Laufteam, ein Anfeuerteam, Tausende von Menschen ringsherum – der Spielwagen e.V. hat zum dritten Mal an der Firmenstaffel teilgenommen! Und wieder mit einem äußerst beachtlichen Ergebnis: die 5 x 3 Kilometer wurden von Thiemo, Kirsten, Michi, Anja und Christian in 1:13:05 zurückgelegt. Damit haben sie den 66. Platz von 498 Mix-Staffeln belegt. Herzlichen Glückwunsch.



Schlersprecher organisieren Karate-Workshop

Publiziert am 18. Juli 2014

Die Klassensprecher der Hugo-Kükelhaus-Schule haben unter der Leitung von der Schulsozialpädagogin Bettina Ballerstein einen Karate-Workshop an ihrer Schule organisiert (Volksstimme berichtete am 12.07.2014). Vereine angerufen, Briefe geschrieben, Führungen durch das Schulgebäude durchgeführt, Plakate gemalt, Dankes-Karten gestalten und und und...



Sie haben die

Yoga für Kinder

Publiziert am 18. Juli 2014



Liebe Kinder! Ab September haben wir für Euch im Kinder- und Familienzentrum EMMA einen **Yoga-Kurs** im Angebot. Der Kurs startet am 11.09.2014 um 16.30 Uhr und geht über 4 Wochen. Ihr könnt Euch jederzeit in der EMMA informieren und anmelden. Wir geben die Anmeldungen an die Yoga-Lehrerin *Pucki* weiter...

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen!

ab 11.09.2014 (donnerstags) / 16.30-17.15 Uhr / begrenzte Teilnehmeranzahl

Jugendhilfeausschuss

Publiziert am 16. Juli 2014

Der Spielwagen e.V. hat in der neuen Legislaturperiode 2014 – 2019 wieder einen **stimmberechtigten Sitz im Jugendhilfeausschuss!** Mitglied des Ausschusses ist die Geschäftsführerin Liane Kanter. Ihre Stellvertreterin ist die Schulsozialpädagogin Carola Böttger-Schmidt. Wir danken den Stadträten für die Wahl und ihr Vertrauen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Die Mühlen-Kids bei der 11. Unihockeynight

Publiziert am 15. Juli 2014



Das war stark, wie die Kids vom Kinder- und Jugendtreff „Mühle“ am Freitag, den 11. Juli 2014, mit dem kleinen durchlöchernten Ball spielten, um ihn kämpften und im zweiten Einlagespiel sogar zwei Tore gegen die großen Prominenten aus Magdeburg schossen! Die dvj-Jugend war wieder Ausrichter des Turnieres. Unter dem Motto „Für Toleranz und Chancengleichheit – Zukunft gemeinsam gestalten“ und in elfjähriger Partnerschaft mit dem Spielwagen e.V. wurden wieder viele Tore geschossen, die als Turniererlös dem Verein für seine vielfältige Kinder- und Jugendarbeit gespendet werden. Vielen Dank von den Mühlen-Kids an Herrn Lukas Schulze für die tollen Fotos und an die dvj-Jugend für die verlässliche Partnerschaft.

Spannendes Stadtplanertreffen

Publiziert am 14. Juli 2014



Das war eine sehr spannende und interessante Runde in der letzten Woche im Kinder- & Jugendtreff „Mühle“. Fachleute aus dem Magdeburger Stadtplanungsamt trafen sich mit Bürgern, freien Stadtplanern und anderen Interessierten zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch über **BAUKULTUR** in Randgebieten und Plattenbausiedlungen im Allgemeinen und im Besonderen in Neu-Olvenstedt. Wie vertragen sich die neuen Eigenheimsiedlungen mit ihren individuellen Formen,

Ansprüchen und Gestaltungen mit der vorhandenen Bebauung? Städtebauliche und soziale Aspekte wurden beleuchtet – von den Referent*innen Dr. Brigitta Ziegenbein aus Halle und Jens R. Fischer aus Leipzig – und den

diskussionsfreudigen Anwesenden. Ein sehr inspirierender Abend auch für die Mitarbeiter*innen des Spielwagen e.V..

Sommerliches Fest des Kinder- und Familienzentrums EMMA

Publiziert am 11. Juli 2014



...Riesenseifenblasen, kunterbunte Malstraße, Salzteig zum Kneten, eine Tombola randvoll mit attraktiven Preisen aus verschiedenen Stadtfelder Läden, zauberhafte Papierhüte, ein Naturtastpfad, Foodsharing, Schminkerei, leckeres Essen und selbstgebackener Kuchen...das war unser Kinder- und Familienfest!!! Unterstützt wurde unser Fest auch durch einen Stand von UNICEF, an welchem Jonglierbälle gebastelt werden

konnten und durch einen Stand der Falken – hier gab es mittelalterliche Brettspielpartien. Wir blicken auf ein tolles Wochenende in gemütlicher Atmosphäre zurück – dafür ein dickes **Dankeschön an ALLE!!!**



Grundschüler planen neuen Spielplatz

Publiziert am 10. Juli 2014

Eine Gruppe von Kindern aus der GS Salbke plant derzeit gemeinsam mit dem Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg einen neuen Spielplatz in Südost. Die Idee der Kinder war, sich an der Gestaltung der Schule und des Schulhofes aktiv zu beteiligen. Da dies aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden konnte, schickten die Kinder ihre Unterschriftensammlung gemeinsam mit einer Anfrage an den SFM. Demnächst soll eine neue Spielfläche in der Nähe der Grundschule entstehen. Die Ideen dazu sammelten die Kinder heute gemeinsam mit Herrn Hoffmann und Frau Höpfner vom SFM. Noch vor den Sommerferien soll mit der Planung begonnen werden.

Fußball, Fußball, Fußball ...

Publiziert am 8. Juli 2014



Während die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien in die entscheidende Woche geht, veranstaltete der Jungenarbeitskreis der Stadt Magdeburg am vergangenen Wochenende die zweite **Magdeburger Stadt-WM**. Der SV Fortuna Magdeburg stellte dankenswerterweise die Sportplätze, Kabinen und eine gastronomische Versorgung zur Verfügung. In spannenden und jederzeit sehr fair geführten Partien ging es vor allem um Bewegung, Spaß und das gemeinsame Miteinander für die 16

Mannschaften/Nationen. Insgesamt waren mehr als 100 Jungen und junge Männer aktiv vor Ort. Sieger wurden die Niederlande, das Team vom Kinder- und Jugendhaus "Bauarbeiter", welche sich in einem packenden Finale knapp mit 1:0 gegen Japan durchsetzten. Der Schulsozialarbeiter des Spielwagen e.V. Christian Jüdicke ging auch mit einer Mannschaft aus Schülern der Sekundarschule "Thomas Mann" an den Start. Der Mannschaft wurde im Vorfeld die Nation "Spanien" zugelost, welche man während des Turniers vertrat. Am Sonnabend konnte man die Vorrunde als Gruppenzweiter abschließen, sodass man am Sonntag noch einmal zur KO-Runde ran musste. Hier verlor die Mannschaft dann im Halbfinale gegen den späteren Weltmeister Holland. Das Spiel um Platz 3 wurde sehr knapp verloren, sodass am Ende der 4. Platz für die Schüler raussprang – von 16 Mannschaften den 4. Platz? Wow ..., **RESPECT und Glückwunsch!!!**

Die SCHATTENwerfer präsentieren „Das verrückte alte Haus“

Publiziert am 3. Juli 2014

PREMIERE: am **07. Juli 2014 um 9:00 Uhr** in der **Hugo-Kükelhaus-Schule**, der Eintritt ist frei (2. Aufführung 10:00 Uhr)

Die Theatergruppe „die SCHATTENwerfer“ setzt sich aus Schülerinnen und Schülern der Hugo-Kükelhaus-Schule und Schülerinnen des Geschwister-Scholl-Gymnasiums

zusammen. Gemeinsam erarbeiteten sie Theaterszenen zum Thema Mobbing. Entstanden ist eine gruselige Komödie aus Schatten- und Schauspiel mit selbstgebauten Figuren und eigenen Texten. Das Schattentheaterprojekt des Spielwagen e.V. Magdeburg wird seit 2012 von der Schulsozialpädagogin Bettina Ballerstein geleitet.



Kinder- und Familienfest

Publiziert am 2. Juli 2014



Das Kinder- und Familienzentrum EMMA lädt **ALLE** ganz herzlich am **Samstag (05. Juli 2014)** zum Kinder- und Familienfest auf den Schellheimer Platz ein! In der Zeit von **15-18 Uhr** findet Ihr uns bei den bunten Zirkuszelten auf dem Wiesenteil des Schellis. Euch erwarten viele tolle Spiel- und Bastelangebote mit Farben, Knete, Holz, Papier...! Unser Naturastpfad darf erforscht werden und jede Menge Jonglagespielzeug wartet darauf ausprobiert

zu werden. Zusätzlich haben wir eine Tombola mit attraktiven Preisen vorbereitet.

Und für das leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls gesorgt.

Wir freuen uns auf ein tolles gemeinsames Fest mit Euch!!!

Die Goldenen Zwanziger – tüchtig gefeiert!

Publiziert am 2. Juli 2014

Mit Basteln, Werkeln, Spielen, einer riesengroßen Kuchenauswahl und vielen interessierten Gästen wurde am Samstag der 20. Geburtstag des Bauspielplatzes "Mühlstein" gefeiert. Die zünftige Verkleidung aller Helfer*innen und Mitarbeiter*innen war jederzeit ein



echter Hingucker. Die Kinder eiferten entsprechend nach und bastelten sich das entsprechende Equipment aus Stoffen, Bändern, Federn, Perlen und Pailletten kurzerhand selbst. Auch Schminken und Hämmern stand hoch im Kurs. Entspannung, Besinnung und Gespräch fanden die Besucher*innen am Lagerfeuer mit selbstgemachter Limonade.



Baukultur am Rand

Publiziert am 26. Juni 2014

Einladung zum 17. Magdeburger Planertreffen am Donnerstag, 10.07.2014
Ort: Kinder- & Jugendtreff Mühle, Spielwagen e.V., Döppler Mühlenstraße 25,
 Ecke Gneisenauring 34a **Zeit:** ab 17:15 Uhr, Referenten aus Leipzig und Halle
Lupe & Bleistift: Baukultur am Rand Tee & Keks: Baguette und Wein

MAGDEBURGER PLANERTREFFEN
Lupe, Bleistift, Tee & Keks

SRL VEREINIGUNG FÜR STADT-, REGIONAL- UND LANDESPLANUNG

Kontakt:
 Tim Schneider
 0179.3478272
 schneidtm@web.de

www.neu-olvenstedt.de

Wie weiter mit der Baukultur und der Umgestaltung der Großwohnsiedlungen am Stadtrand? Am Donnerstag, den 10. Juli 2014 treffen sich im Kinder- & Jugendtreff "Mühle" Architekten und Stadtplaner zu einer Veranstaltung in der Reihe "LUPE, BLEISTIFT, TEE und KEKS"

Als Referent*innen werden erwartet: Frau Dr.-Ing. Brigitta Ziegenbein, Stadt Halle (Saale) FB PLANEN, Leiterin Abt. Stadtplanung, Herr J.R. Fischer, Leipzig, Freier Architekt und Stadtplaner, BDA. Die Veranstaltung wird moderiert von Stefan Köder, Stadtteilmanager und Tim Schneider vom PlanerTreffen Magdeburg. Es geht um 17:15 Uhr los mit einem Rundgang durch Neu-Olvenstedt, danach stellt Liane Kanter die Geschichte und die Konzepte der offenen Jugendarbeit im Stadtumbaugebiet vor. Daran schließen sich die Impulsvorträge über Strategien, Pläne und Projekte der Referent*innen an und ein vorurteilsfreier Austausch über Optionen, Chancen und Risiken, Grenzen und Hemmnisse der Beeinflussung und Steuerung von Städtebau und Stadtgestalt, insbesondere in robusten Räumen der Second Hand Stadtentwicklung am Stadtrand. Die Veranstaltung klingt ab 19.30 Uhr mit einem Austausch bei Baguette und Wein, bei gutem Wetter im Freien aus.

"Ein richtig bunter Haufen..."

Publiziert am 24. Juni 2014

...kam am vergangenen Sonntag auf dem Schelli zusammen." Ob mit dem Schwungtuch, mit Bällen, Tellern oder auf dem Einrad – für jede/-n war etwas dabei und es wurde fleißig ausprobiert! Als **Jonglage-Workshop** angekündigt, wurde die Veranstaltung tatsächlich zu einem kleinen Zirkusfest... Danke an alle, die den Tag mit uns jonglierend, staunend und genießend erlebt haben!!!



Klinik-Clowns jonglieren

Lernwerkstatt für Kinder auf dem Schelli

Stadtfest für Jun & „Manege frei“ heißt es morgen beim Jonglage-Fest der Magdeburger Klinik-Clowns auf dem Schellheimerplatz. Die Clowns sehen in der Organisation dieses einmaligen Zirkus-Workshops die Möglichkeit, mit anderen in einen Austausch zu treten und gemeinsamen Freude am Jonglieren zu leben.

Für das Jonglage-Fest sind verschiedene Jonglage-Künstler eingeladen, ihr Können an alle Interessierten weiter zu geben. In der Zeit von 10 bis 18 Uhr verwandelt sich die Wiese am Schelli in einen Ort der Jonglage-Künste. Verschiedene

Techniken, wie die Ball- und Tellerjonglage, Diabolospiel, der Umgang mit dem Devil Sticks, der Rola Bola und vieles mehr können bestaunt, ausprobiert und erlernt werden.

Für das leibliche Wohl sorgt Madeline Lutz mit veganen Snacks und am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen von dem Kinder- und Familienzentrum „Emma“. Der Workshop ist eine Kooperation des Parks e.V. und des Spielzuges e.V. und wird unterstützt von der AOK Sachsen-Anhalt.

Die Klinik-Clowns wurden 2004 vom Liedermacher Martin Rühmann ins Leben gerufen

Die goldenen Zwanziger

Publiziert am 20. Juni 2014 von Liane Kanter



Seit zwanzig Jahren wird auf dem Bauspielplatz „Mühlstein“ unter handwerklich kreativem und naturbezogenem Aspekt erfahren & gelernt. Deshalb begehen wir am **28. Juni von 15:00 – 21:00 Uhr das Bauspielplatz-geburtstagsfest unter dem Thema „DIE GOLDENEN ZWANZIGER“** mit entsprechenden Angeboten: Schminken, Kopfbänder, Armbänder und Ketten knüpfen, Strähnen flechten, Recyclingbasteln, Holzarbeiten – Klangspiel und

Holzperd.

Für die Versorgung des leiblichen Wohls der Gäste wird gesorgt sein. Am Abend gibt es noch einen Film aus den zwanziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts: *Metropolis* oder *Moderne Zeiten* oder *Der große Diktator*.

Interessierte, Bastler, Spieler, Freunde, Bekannte, Unterstützer, Sympathisanten und alle sonstigen Genießer unserer ländlichen Idylle mitten in Olvenstedt sind sehr herzlich eingeladen.

Jonglage-Fest auf dem Schelli

Publiziert am 20. Juni 2014



Clownerie gehört in den Zirkus, klar! Aber irgendwie auch unbedingt auf den Schelli... Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass es am kommenden **Sonntag (22.06.2014)** heißt: „Manege frei...!“. Die Attraktion: ein **Zirkusworkshop mit den Magdeburger Klinik-Clowns für Jung und Alt** im Rahmen eines Jonglage-Fests

„Seit 2004 gibt es die Klinikclowns in Magdeburg. Die Initiative wurde vom

Liedermacher Martin Rühmann ins Leben gerufen und seitdem kontinuierlich weiterentwickelt. Auch er engagiert sich als Klinikclown unter dem Namen Clown Wuschel.“ Die Magdeburger Klinik-Clowns sehen in der Organisation dieses einmaligen Workshops die Möglichkeit mit Anderen in einen Austausch zu treten und gemeinsam Freude am Jonglieren zu leben. Für das Jonglage-Fest sind verschiedene Jonglage-Künstler eingeladen ihr Können an alle Interessierten weiter zu geben. In der Zeit **von 10-18 Uhr** verwandelt sich die Wiese am Schellheimerplatz in einen Ort der Jonglage-Künste. Verschiedene Jonglage-Techniken, wie die Ball- und Tellerjonglage, Diabolospiel, der Umgang mit den Devil Sticks, der Rola Bola & vieles mehr können bestaunt, ausprobiert und

erlernt werden. Für das leibliche Wohl sorgt Madame Lulu mit köstlichen veganen Snacks und am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen aus dem Kinder- und Familienzentrum EMMA. Der Workshop ist eine Kooperation des PAKK e.V. (Feuerwache) und des Spielwagen e. V. und wird unterstützt von der AOK Sachsen-Anhalt.

Gesunde Pause in der Salzmansschule

Publiziert am 17. Juni 2014



Am Freitag gab es eine Riesenüberraschung für die 170 SchülerInnen der Salzmansschule – es gab frisches Obst und Gemüse. Organisiert durch die Schulsozialarbeiterin Doreen Willberg und appetitlich aufbereitet von helfenden Schülerinnen-Händen. Ganz herzlichen Dank an den Spender der Waren! Nach anfänglicher Unsicherheit darüber, dass das Buffet kostenlos ist, haben die SchülerInnen alle kräftig zugelangt, haben sich sehr über die vielen frischen gesunden Leckereien gefreut und waren dankbar und begeistert über die tolle Idee. Vorerst wird einmal im Monat wird das leckere gesunde Frühstück stattfinden.

Riesenseifenblasen und andere Spiele bei Ekmagadi

Publiziert am 16. Juni 2014

“Lange Zeit vor der ersten urkundlichen Erwähnung Magdeburgs waren die Wälder und Wiesen an den Elbufern die Heimat von geheimnisvollen Geschöpfen, Baumelfen bewohnt, deren germanischer Name Ekmagadi seit 2008 namensgebend für das Kulturfest ist.“ Am 14. Juni wurde der Kultursommer mit Musik, Literatur, Theater und vielen anderen künstlerischen und phantasievollen Veranstaltungen in der wunderbaren von Peter Joseph Lenné entworfenen Parkanlage an den Hängen des einstigen Klosters Berge eröffnet. Der Spielwagen e.V. bereicherte das Kulturprogramm mit verschiedenen Angeboten für die ganze Familie. Mutige konnten die Slackline ausprobieren, Geschickte die Jonglage. Und für eine romantisch verspielte Atmosphäre sorgten unsere riesengroßen Seifenblasen...



Endlich...

Publiziert am 13. Juni 2014

Pünktlich zum Start der Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien ist auch der Filmnachtrag zur Fußball-WM der Schulen 2014 online. Unter folgendem Link kann sich der Kurzfilm angeschaut werden ..., viel Spaß dabei!!!

<http://www.youtube.com/watch?v=MdEJ6boQ9mU>

Und hier nochmals ein kleiner schriftlicher Nachtrag: Wow ..., was für ein Event!!! Die 3-tägige Fußball-WM der Schulen in Dahlewitz war wirklich Beteiligten ein voller Erfolg und ein



super Erlebnis: 2 Nächte in einer fremden Schule gute 120 Kilometer von zu Hause entfernt, über 400 SchülerInnen und BetreuerInnen aus allen 16 Bundesländern, eine super tolle WM-Arena, mit Fernsehteams des rbb und MDR, spontane Interviews, bei jeder Partie viele, viele Zuschauer, Fangesänge und Trommelwirbel, neue Bekanntschaften sowie eine Organisation vor Ort,

sodass man sich wie ein Profifußballer vorkam bzw. das Gefühl hatte, man wäre bei der großen Fußball-WM der Männer live dabei ..., einfach KLASSE!!!

Und unsere Fußballer (sowie unserer Fanblock!!!) haben sich auch super geschlagen und ein sehr sehr gutes Bild abgegeben und unsere Schule, die Stadt und unser Bundesland sehr stark und positiv vertreten: als Gruppenerster zog man ins Achtelfinale ein, wo man sich leider sehr knapp und unglücklich den späteren Finalisten und Vizeweltmeister aus Uruguay geschlagen geben musste (dann halt in 4 Jahren 😊)

Ja, und ein riesiger Dank gilt natürlich nochmals allen Unterstützern, welche die Teilnahme und das ganze Ringsherum ermöglicht haben: alle SchülerInnen, welche mit vor Ort waren, für die super Leistung und die tolle Stimmung, Herrn Jüdicke, Herrn Harbke und Frau Böttger-Schmidt für die Begleitung und Betreuung, der Oma von Lisa Weißkopf, welche die T-Shirts gesponsort hat, Liane Kanter vom Spielwagen e.V. für die enorme finanzielle Unterstützung, der Spenderin von 110 € und und und ..., DANKESCHÖN!!!

Entspannung im Schulalltag wird durch die psd-Bank gefördert!

Publiziert am 11. Juni 2014

Die Grundschule "Am Elbdamm" hat den Wettbewerb "Ideen machen Schule" der psd Bank Braunschweig gewonnen!!! Die Klasse 1b hat sich gemeinsam mit der Schulsozialpädagogin Anja Bendler mit dem Projekt **"Entspannung im Schulalltag"** bei dem Wettbewerb beworben. Die Kinder der Klasse 1b haben den Antrag mit ganz tollen Bildern und einem Zeitungsartikel unterstützt. Ziel des Projekt ist es, dass Kinder während des Schulalltages die Möglichkeit haben Kraft zu sammeln und sich kurz zu entspannen. Die Pilotklassen waren bisher die Klasse 1b und 1a.

Mit dem Gewinn können wir nun Matten, Decken und Kissen für jedes Kind besorgen und der Raum kann schön entspannend gestaltet werden. 😊 Die Nachricht über den Gewinn hat gestern viel Freude in der Schule bei Groß und Klein ausgelöst.



Manuel Wilhelm (links) Sängerin und Gitarristin, Angelina Arnold die Drummerin und Erik Dong (rechts) der Bassist. Die Fantastischen Drei, die im Film auf der Bühne steht und dafür Instruktionen vom Kameramann des Gröninger Bads erhielt. Foto: Maria Paschke

Klappe, die erste für den Salbke-Krimi

Grundschüler drehen im Gröninger Bad einen Film

Sabine (mp) » Schüler der Grundschule Salbke arbeiten in dieser Woche am dreiteiligen Bad in Salbke. Mit Mitarbeitern des Hauses setzen sie ihre Vorstellungen für einen eigenen Krimi um. „Die Schüler waren von dem Projekt begeistert. Mit dem Gröninger Bad haben wir schließlich einen Partner direkt vor der Haustür gefunden“, so Sozialarbeiterin Ulrike Wäber vom Spielwagen Verein. Justin Rothmann hatte die Idee zum Salbke-Krimi. „Sehen lange wollte ich einmal erleben, wie es vor und hinter der Kamera bei Dreharbeiten aussieht“, so der Schüler. Der mit seinem Mitschülern der dritten und vierten Klassenstufe erstmals vor einer Kamera agiert. Die Story: Während einer Party verblasen ein Gas und wird bewußtlos aufgefunden. Wo schlägt auf dem Kopf? Woher zum Heil? Was ist der Täter? Was ist das Motiv? „Ich finde Krimis spannend, weil der Zuschauer mitbestimmen kann, was der Täter ist und wie die Ermittler auf die Lösung kommen“, so Justin Rothmann weiter. Gefolgt folgen die Grundschüler den Anweisungen des Filmteams, auch nach der zweiten und dritten Wiederdrehung. Um die Handlung reibungslos abspielen zu lassen wird der Einsatz von Polizei und Krankenwagen geplant. Die letzte Klappe fällt heute, aber die Szenen zu einem kompletten Film produziert werden. Ziel sei, ihn zum letzten Schreitag am 18. Juli den Kindern zu präsentieren. Quasi als Abschiedsgeschenk, wenn die Viertklässler die Grundschule verlassen. „Die Eltern stehen hinter dem Projekt und unterstützen uns mit Geldmitteln und spirituell“, so Ulrike Wäber. Der Dreh wird im Rahmen des neuen Projektes „Pop2000“ organisiert, welches der Verein „Aktive Musik“ anbietet. Informationen dazu sind unter Telefon 401 50 75 zu erhalten.

Grundschüler drehen einen Krimi

Publiziert am 10. Juni 2014 Die Idee, einen Film zu drehen, hatten die Kinder der Klasse 4b schon länger. Die dafür benötigte professionelle Hilfe bei der Organisation, beim Dreh und die notwendige technische Ausstattung zur Umsetzung ihrer Idee bekamen sie von der Schulsozialpädagogin und dem Gröninger Bad (aktion Musik e.V.), das sich als Kooperationspartner direkt vor der Haustür quasi anbot. So wurde in den Pfingstferien mit 25 Kindern der Krimi **„Mord in Salbke?“** gedreht, mit allem, was dazu gehört: Polizei, Krankenwagen, Dreh in der Uniklinik, Spürhund, Hubschrauber-Einsatz...

Es war eine aufregende Woche, die allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben wird. Die Filmpremiere findet am 18. Juli in der Grundschule Salbke statt. Jeder Teilnehmer

erhält außerdem eine DVD. **Einen großen Dank möchte ich an die Eltern aussprechen, die Kontakte hergestellt, Requisiten besorgt, Essen gekocht und Getränke bereitgestellt haben und somit einen großen Beitrag zum Gelingen des Films geleistet haben!**

Die Volksstimme berichtete am 06.06.2014.

Ein kleines Fest zum Kindertag

Publiziert am 4. Juni 2014



Für den gestrigen Dienstag wünschten sich unsere jüngeren BesucherInnen vom Kinder- & Jugendtreff "Mühle" schönes Wetter, 'ne Menge kleine Überraschungen und viel Spaß beim kleinen **Kindertagsfest** vor der "Mühle". Bei sommerlichem Sonnenschein und mit Ballons, Büchsen und Bällen erspielten und erkämpften sich alle Kinder ihre kleinen Preise. Zum Abschluss bewarfen wir uns alle mit unseren Wasserbomben, das war aber so rasant, dass unser Fotoapparat keine Chance hatte, dies für die Öffentlichkeit festzuhalten.

An die Gartenfreunde...

Publiziert am 2. Juni 2014

Foodsharing in der EMMA

Publiziert am 2. Juni 2014

Volksstimme am 31. Mai 2014

Die Essens-Drehscheibe rotiert

Foodsharing-Netzwerk setzt Lebensmittel / Ab- und Ausgabe der Reste im Zentrum „Emma“

Das Foto zeigt einen Mann, der an einer Foodsharing-Drehscheibe arbeitet. Er ist dabei, Lebensmittel zu sortieren oder auszugeben. Die Drehscheibe ist mit verschiedenen Obst- und Gemüsearten gefüllt.

Werte Gartenfreunde,

Ihr Fallobst häuft sich?
Sie kommen nicht mit dem Ernten hinterher?
Unterstützen Sie unsere Kinder!

Wir ernten Ihre Obstbäume und Sträucher!
Dann kochen wir mit den Kindern
und machen z.B. Marmelade!
Bitte melden Sie sich unter 0391/7328900.

Projektor Ralf Weigt,
 Kinder- & Familienzentrums EMMA
 Annastrasse 32, 39108 Magdeburg, direkt am Scheffelthor Platz

Spielen, Spielen, nochmals spielen...

Publiziert am 27. Mai 2014

Das Deutsche Kinderhilfswerk fordert anlässlich des morgigen Weltspieltages, Kindern wieder mehr Raum und Zeit zum Kinderspiel einzuräumen. Dazu benötigen Kinder einen überall zugänglichen, sicheren und möglichst anregenden und gestaltbaren Raum. Die räumliche Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen hat sich jedoch in den letzten Jahrzehnten erheblich und nachteilig verändert. Das selbstständige Erkunden der häuslichen



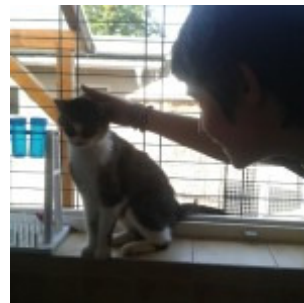
Umgebung oder ein gefahrloses Spielen auf Straßen, Gehwegen und Plätzen wird in unseren Städten zunehmend schwieriger. Gleichzeitig klagen immer mehr Kinder in Deutschland darüber, nicht ausreichend Zeit zum Spielen zu haben. Und je älter die Kinder werden, desto größer wird ihr Terminstress. Zum Weltspieltag hat das Deutsche Kinderhilfswerk eine bundesweite Umfrage unter Kindern und Jugendlichen durchgeführt, deren Ergebnisse morgen in Berlin vorgestellt werden. Hintergrund der Umfrage ist das Recht auf Spiel und aktive Erholung, das Artikel 31 der UN-Kinderrechtskonvention allen Kindern und Jugendlichen in Deutschland garantiert. „Wir engen unsere Kinder immer mehr ein und muten ihnen einen Terminstress zu, bei dem viele Erwachsene rebellieren würden. Dadurch bleibt zum Spielen kaum noch Zeit. Hier müssen wir die Notbremse ziehen, damit Kinder noch Kinder sein können. Spielen macht Spaß, gleichzeitig lernen Kinder durchs Spielen die Welt um sie herum kennen und entwickeln dabei ganz nebenbei wichtige motorische, kognitive und soziale Fähigkeiten. Deshalb müssen wir mehr als bisher dafür sorgen, dass Kinder spielen können“, unterstreicht Ralph Caspers, Botschafter des Weltspieltages.

Das Deutsche Kinderhilfswerk stellt umfangreiche Aktionsmaterialien zum Weltspieltag zur Verfügung. Eine Übersicht über verschiedene Aktionen zum Weltspieltag findet sich unter www.weltspieltag.de.

„Wir müssen es so sagen, wir lieben Tiere.“

Publiziert am 23. Mai 2014

Unter diesem Motto fand der Ausflug am 22.05.2014 mit unseren Kids aus dem Kinder- und Familienzentrum EMMA statt. Angestoßen wurde der Ausflug durch den Wunsch vieler unserer Besucher ein eigenes Haustier aufzunehmen. Das dies jedoch gut überlegt sein sollte und nicht nur das Streicheln und Kuscheln zu der Versorgung der Tiere gehört, zeigte uns die



stellvertretende Leiterin des Magdeburger Tierheims (Rothenseer Straße 79, 39124), Frau Diedrich, auf einem lehrreichen einstündigen Rundgang durch das Tierheim. „Viele dieser Tiere wurden ausgesetzt oder aus privaten Gründen abgegeben“, erklärte Frau Diedrich unserer Besuchergruppe. Sichtlich gerührt stellten wir viele Fragen zu den Tieren und der Arbeit in unserem städtischen Tierheim. Für alle Beteiligten war es sehr schön einen Blick hinter die Kulissen zu bekommen und einen Einblick in die Arbeit der Tierpfleger*innen. „Die Hauptaufgabe der Tierpfleger besteht in der Reinigung der Käfige und Hundezwinger“, so die stellvertretende Leiterin. Das Spazierenführen der Hunde nimmt nur einen kleinen Teil der Arbeit ein. Engagierte Bürger*innen können den Hunden während der Öffnungszeiten Abwechslung verschaffen und mit ihnen spazieren gehen. Unser Gassi-Schützling an diesem Tag war der entzückende Jack-Russel-Rüde Ecki Eckstein. An diesem Tag verloren wir alle unsere Herzen an mindestens eines der Tierchen im Tierheim. Denn, wie unsere Kids treffend in ihrem Dankesbrief an das Tierheim formulierten: „Wir müssen es so sagen, wir lieben Tiere“.

Tolle Familienstaffel

Publiziert am 19. Mai 2014

Das war eine supertolle Familienstaffel des Kinder- & Familienzentrums "Emma"...trotz Regenwetter...mit Musik, Tombola, Obst, Kuchen, begeisterten Teilnehmer*innen und freudestrahlenden Siegern. **Herzlichen Dank an die Sponsoren der attraktiven Sachspenden und an das super engagierte Team!**



Aktiv bei der Kinderweltmesse

Publiziert am 17. Mai 2014



Am heutigen Samstag, den 17.05.2014 hat der Spielwagen e.V. sich mit einem Stand an der ersten Magdeburger Kinderweltmesse beteiligt. Kinder und Eltern konnten trommeln, jonglieren, sich an Geschicklichkeitsspielen probieren und hatten viel Spaß dabei. Auch das Falten mit Papier – Schiffe, Flieger, Frösche, Schachteln, Kraniche und manch andere Kreation und Kreatur – erfreute sich großer Beliebtheit. Informationen über die Einrichtungen und Projekte des Vereins waren besonders bei den Eltern gefragt.

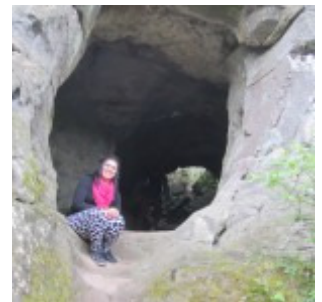
Morgen gibt es noch einmal die Gelegenheit für einen Besuch in der Messehalle 1. Von 10:00 – 18:00 Uhr können alle Interessierten dabei sein!

Der Harz ruft!!!

Publiziert am 15. Mai 2014

Am 10.05.2014 lud der **Kinder- und Jugendtreff**

„Mühle“ zum **Ausflug in den Harz** ein. Eine kleine Gruppe der Jugendlichen fand



sich zusammen, um gemeinsam auf Entdeckungstour zu gehen. Erste Station der Reise war die Gedenkstätte Langenstein-Zwieberge. Das ehemalige KZ Außenlager von Buchenwald bot interessante Einblicke in die damalige Zeit. Nach dem das Gelände erkundet wurde ging es zurück zum Auto, wo sich Alle bei einer kleinen Brotzeit stärkten. Die zweite Station waren die kuriosen **Höhlenwohnungen in Langenstein**. Diese Wohnungen verteilten sich über den ganzen Ort und waren bis Anfang des 20. Jahrhunderts noch vereinzelt bewohnt. Nach dieser interessanten Besichtigung ging es dann zum Abschluss in die **City von Wernigerode**.

Hier gab es für Alle ein Eis und man schlenderte gemütlich durch die Innenstadt. Zum späten Nachmittag wurde die Heimreise angetreten und der Ausflugstag endete erschöpft aber reich an Wissen am Kinder- und Jugendtreff Mühle.

Neuer Server erfolgreich bezogen...

Publiziert am 8. Mai 2014

Laufspaß für die ganze Familie!

Publiziert am 15. Mai 2014



Am kommenden Sonntag (18.05.2014) startet am Schellheimerplatz der erste **Familienstaffellauf** organisiert vom Kinder- und Familienzentrum EMMA.

Der Staffelnkurs führt direkt um den Schellheimerplatz. 5X300 m werden von den Teams zurückgelegt – also Schuhe an und mitgespurtet!!!

Und so geht's:

Zu einer Staffel gehören 5 Personen – davon 2 Erwachsene und 3 Kinder. Die Staffelmmitglieder können aus verschiedenen Familien zusammengestellt werden. Alle die keine Staffel zusammen bekommen, dürfen sich am Sonntag am Anmeldestand melden. Wir versuchen Euch an andere ebenfalls noch nicht komplette Staffeln zu vermitteln.

Neben dem Laufspaß mit der ganzen Familie, erwartet Euch eine tolle **Tombola** – gefüllt mit vielen Preisen (u.a. aus dem retroDepot, dem Purpurstern, Bellamento, 108, Livland, Feine Räder ...). Und jedes Los gewinnt!!!

Die Anmeldung erfolgt per Mail an anjasimon@spielwagen-magdeburg.de oder am Sonntag vor Ort. Treffpunkt am Sonntag ist die Wiese am Schellheimerplatz!

Beginn: 10 Uhr / Start der Staffeln: ca. 10.45 Uhr

Frühlingsfest im Herrenkrug

Publiziert am 2. Mai 2014

Am gestrigen 1. Mai fand auf dem Gelände von Vitopia im Herrenkrug das alljährliche Frühlingsfest statt. Es gab allerhand zu bestaunen und zu genießen: eine Fotoausstellung mit Bildern vom Hochwasser 2013 des Fotografen Joris Spindler, ein "Apfelsafrad", Wildnispädagogisches, handgemachte Musik und selbstgebackene Leckereien. Der Spielwagen e.V. brachte zusätzlich noch reichlich Farbe ins Spiel! Neben bunt geschminkten Gesichte...fand auch die Malstraße mit den Fingermalfarben regen Anklang. Es entstanden Kunstwerke der besonderen Art und zwar nicht nur auf dem Papier...!



"Hans im Glück" erwartet Euch beim Sonntagstheater

Publiziert am 29. April 2014



Am kommenden Sonntag (4. Mai 2014) ist es wieder soweit: das Kinder- und Familienzentrum EMMA lädt Euch zu einem weiteren Sonntagstheater ein. Gezeigt wird das Stück "Hans im Glück" vom Puppenspieler Falk Pieter Ulke (Manuart)!

"Theodor Fontane sagte einmal: „Wenn man glücklich ist, soll man nicht noch glücklicher sein wollen.“ Statistisch gesehen hört jeder von uns jeden Tag 35-mal dieses Wort: GLÜCK. Doch kaum ein Begriff ist so schwer zu fassen wie dieser. Auch für unsere Kinder ist Glück vor allem mit materiellen

Dingen verbunden. So wird meistens das Märchen von Hans im Glück so interpretiert, dass Hans der Trottel seinen Lohn verschwendet, sozusagen zum Fenster hinauswirft. Das Puppentheater Manuart mit dem Puppenspieler Falk Ulke eröffnet eine andere Sicht auf die Dinge. Glück entsteht nicht durch Reichtum, sondern Glück entsteht in uns, in unserem Verhältnis zu den Dingen und in der Fähigkeit unsere Umwelt wahrzunehmen. Dafür wird das Grimmsche Märchen als Basis genommen

und in Form einer Moritat dargestellt...“ Das Stück ist für Kinder ab **4 Jahren** konzipiert. Für alle Frühaufsteher haben wir bereits ab 10 Uhr geöffnet – die **Vorstellung beginnt** wie immer **10.30 Uhr**.

Buntes ATW-Gewimmel...

Publiziert am [14. April 2014](#)

War das ein aufregendes Wochenende! Der Spielwagen e.V. hat etwa 100 Gäste aus der ganzen Bundesrepublik auf dem Bauspielplatz „Mühlstein“ und im Kinder- & Jugendtreff “Mühle” empfangen, betreut, bewirtet und in verschiedene Workshops zu praktisch-pädagogischen Themen verstrickt.

Ökologie und Nachhaltigkeit stand bei den Pädagog*innen an oberster Stelle: so waren Strohballenbau und Obst- und Gehölzpflege die begehrtesten Arbeitsgruppen und am schnellsten ausgebucht. Bei der Umweltbildnerin Heike Weingärtner aus Magdeburg konnten die Teilnehmer*innen lernen, was Stroh für ein wundervoller Baustoff ist und alle staunten sehr, als bereits am Ende des ersten Tages ein Haus zu erkennen war. Der Forstwirt Diethard Biermann wusste sein umfangreiches Wissen und Können zum Wachsen und Gedeihen von Bäumen und Sträuchern aller Art sehr lebendig und leidenschaftlich zu vermitteln. Beide Workshops brachten auch dem Bauspielplatz einen bleibenden Gewinn – so lässt sich gut sichtbar ein Strohhaus auf dem Gelände erkennen (an dem freilich noch einige Nacharbeiten notwendig sind) und auch die Obstbäume haben einen ordentlichen Schnitt bekommen und können so – wenn die sonstigen natürlichen Einflüsse mitspielen – in diesem Jahr für eine ordentliche Portion Kirschen, Pflaumen, Äpfel, Birnen und Nüsse sorgen.

Spuren hinterlassen haben auch die Arbeitsgruppen Kunst im Stadtteil und Schablonen-Kunst. Künstlerin Dagmar Schmidt und Stadtteilmanager Stefan Köder animierten mit piffigen Ideen zur Umsetzung kreativer Vorhaben mittels



Tape-Art, während Sozialarbeiter Christoph Hosp die enorm interessierten Pädagogen aus dem ganzen Land professionell und geduldig im Erlernen und Ausprobieren der Techniken Graffiti und Siebdruck anleitete.

In den Workshops Spiel- & Erlebnispädagogik, Trommeln und Klassische Fahrradreparaturen konnten die Teilnehmer*innen ihr Wissen und Können vervollkommen und hatten außerdem jede Menge Spaß und Austausch. Am ganzen Wochenende lagen die Trommelklänge der Gruppe um Musiker und Sozialarbeiter Ralf Weigt über dem Platz und hin und wieder drangen Rufe, Lachen, Schreien durch die klare sonnige Frühlingsluft, die von den Spielen der Gruppe um die Erlebnispädagogen Karin Feißel und Lars Hunold herrührten. Der Magdeburger Fahrradmechaniker Martin Schulzging geduldig auf alle Fragen beim Flottmachen alter Fahrräder ein und zeigte die richtigen Handgriffe.

Ein rund herum gelungenes und nachhaltig in Erinnerung bleibendes Wochenende, das durch Livemusik mit der Magdeburger Band „Foyal“ und leckeren veganen Speisen von „Madame Lulu“ bereichert wurde. Mit großem Applaus für die Magdeburger Gastgeber, vielen Dankesworten, Geschenken und Verabredungen endete das Treffen am Sonntagnachmittag.

Der Bauspielplatz „Mühlstein“ ist übrigens der einzige seiner Art in Sachsen-Anhalt, wobei Städte wie Stuttgart oder Berlin gleich über 20 Plätze dieser Art aufweisen. Die Einrichtung des Spielwagen e.V. feiert in diesem Jahr 20. Geburtstag. Dazu gibt es ein Fest unter dem Motto „Die goldenen Zwanziger“ am 21.06.2014. Nähere Informationen unter www.spielwagen-magdeburg.de



Austausch & Fortbildung auf dem Bauspielplatz

Publiziert am 9. April 2014

Der Spielwagen e.V. ist am kommenden Wochenende vom 11. – 13. April 2014 Gastgeber für die Zentrale Austausch – und Fortbildungsveranstaltung des Bundesverbandes der Jugendfarmen und Aktivspielplätze (www.bdja.org). Diese Veranstaltung findet zwei Mal jährlich in verschiedenen bundesdeutschen Städten statt und nunmehr (nach 2003) zum zweiten Mal in Magdeburg. Aus dem gesamten Bundesgebiet kommen 120



pädagogische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Bau-, Abenteuer- und Aktivspielplätzen nach Magdeburg Neu-Olvenstedt.

Dabei gibt es Gelegenheit in diversen Arbeitsgruppen die pädagogischen und praktischen Möglichkeiten, Wissen und Fähigkeiten für die individuelle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu erweitern. Außerdem geht es um das persönliche Treffen und den ganz spezifischen Erfahrungsaustausch. **Folgende praktische und theoretische Workshops sind vorbereitet worden:** Obst- und Gehölzpflege (Diethard Biermann), Schablonen-Kunst (Christoph Hosp), Spiel- und Erlebnispädagogik (Karin Feißel & Lars Hunold), Kunst im Stadtteil (Dagmar Schmidt & Stefan Köder), Afrikanisches Trommeln (Ralf Weigt), Klassische Fahrradreparaturen (Martin Schulz), Strohballenbau (Heike Weingärtner), Raku-Keramik (Gerlind Guttek), Tischlern mit Kindern (Mario Huke). Die Referent*innen kommen zum größten Teil aus Magdeburg und sind Spezialist*innen auf ihrem Gebiet. Im Rahmen der Workshops entsteht nicht nur Wissen und Können für den Einzelnen, sondern auch das eine oder andere Ergebnis für den Bauspielplatz und den Stadtteil – vielleicht ein Kunstwerk, ein Strohballengebäude, Bilder und dergleichen. Es wird spannend. Die Veranstaltungen finden in den Kinder- und Jugendeinrichtungen des Spielwagen e.V. – im Kinder- & Jugendtreff „Mühle“ und auf dem Bauspielplatz „Mühlstein“ statt. Außerdem wird die Turnhalle am Gneisenauring bespielt und einzelne Gruppen werden sich im ganzen Stadtteil tummeln. Am Samstagabend wird zu einem „**Magdeburger Abend**“ eingeladen, zu dem die Gruppe **FOYAL** zum Tanz aufspielen wird.

Die Teilnehmer*innen kommen aus Berlin, Bonn, Bremen, Dresden, Erfurt, Göppingen, Hannover, Koblenz, Leipzig, Ludwigshafen, Lübeck, Mühlacker, Neckarsulm, Nürnberg, Schwarzach, Schwerin, Stuttgart, Wunstorf, Wuppertal. Sie wohnen in der Jugendherberge in der Leiterstraße und werden sich bestimmt auch noch im „Rest“ von Magdeburg umschauen.

Kinderartikelbörse

Publiziert am 4. April 2014



Am Samstag, den 05.04.2014 findet – wie auch im letzten Jahr – die erfolgreiche Baby- & Kinderartikelbörse in der EMMA statt. Möglichst hochwertige Baby- & Kinderkleidung sowie Spielzeug aus Holz und Bücher etc. können angeboten werden. Bei Interesse an einem der nur 13 Standplätze bitten wir um Anmeldung über das Kontaktformular.

Balus und Moglis begrüßen den Frühling

Publiziert am 3. April 2014



Die Kinder und Ehrenamtlichen des Patenschaftsprojekts „Balu und Du“ feiern gemeinsam ein Frühlingsfest auf dem Bauspielplatz „Mühlstein“. Die 12 Patenschaftspaare treffen sich seit November einmal wöchentlich zu gemeinsamen Unternehmungen. Als Sponsor konnte im dritten Jahr in

Folge die Bürgerstiftung Magdeburg für dieses Projekt gewonnen werden. Die Kinder und Balus sind sich bei gemeinsamen Spielen und Stockbrot backen am Lagerfeuer näher gekommen. Das Gelände des Bauspielplatzes lud zum Klettern, Toben und Entdecken ein. Wolfgang Stein von der Bürgerstiftung spielte mit den Kindern am Schwungtuch. Wer wollte, hatte die Chance im Tiergehege Kleintiere zu beobachten und zu streicheln. Diese Aktivitäten stärken und festigen die Patenschaft. Die Balus sind ein partnerschaftlicher Begleiter für Kinder bei schwierigen Situationen im Alltag. Begleitet wurde das Fest durch die vier Schulsozialarbeiterinnen Doreen Willberg, Ulrike Wahry, Nicole Schmidt und Anja Bendler. Mit einer gemeinschaftlichen Verabschiedungszeremonie ging für die 12 Moglis ein abenteuerlicher Tag zu Ende.



Die EMMA lädt zur Kleinkindgruppe ein!

Publiziert am [1. April 2014](#)



In unserer Kleinkindgruppe sind wieder Plätze frei! Alle Eltern und ihre Kinder sind herzlich eingeladen **donnerstags** in der Zeit von **15.30-16.30 Uhr** zu uns ins Kinder- und Familienzentrum EMMA zu kommen. Gemeinsam wird gemalt, geklebt, geformt und gespielt! Die Kleinkindgruppe ist offen für Kinder ab etwa 1 Jahr und ihre Begleitung. Infos & Anmeldung >>>

Jahresberichte 2013 sind online

Publiziert am [1. April 2014](#)



In den vergangenen Wochen hat das Team des Spielwagen e.V. die sozialpädagogische Arbeit im abgelaufenen **Jahr 2013** gründlich reflektiert, Erlebnisse, Erfahrungen, Abläufe, Erfolge, Projekte und Statistiken zusammengetragen und illustriert mit vielen Fotos aus dem bunten Leben mit Kindern und Jugendlichen lebendig zu Papier gebracht. Wir wünschen erkenntnisreiches Lesevergnügen & stehen für Fragen gern zur Verfügung. Zu den Berichten >>>...

Sonntagstheater im April!

Publiziert am [31. März 2014](#)



Am 6. April erwartet Euch eine neue Vorstellung des Sonntagstheaters im Kinder- und Familienzentrum EMMA. Diesmal versucht Kasper das Märchenland zu retten... Der König will die liebevolle Prinzessin Tausendschön heiraten. Alle Märchenlandbewohner sind dazu eingeladen. Aber seine goldene Krone ist verschwunden und auch der Hase Löffelohr ist plötzlich nicht mehr da. Hat hier etwa Rumpelräuber seine Hände im Spiel? Und warum hat es die Hexe Franziska Kuchen Zahn so eilig? Da kommt der Kasper gerade recht! Er muss das

Märchenland retten. Aber er braucht die Hilfe der Kinder!
Hoffentlich kennen sie einen Zauberspruch...!

“Kasper rettet das Märchenland”

6. April 2014 Kinder- und Familienzentrum EMMA

Unsere Türen öffnen 10 Uhr für Euch. Die Vorstellung wird 10.30 Uhr beginnen...
Wir freuen uns auf Euch!

Mit Babys auf dem Weg zur Sprache

Publiziert am 31. März 2014

Ab Mai startet bei uns im Kinder- und Familienzentrum EMMA ein neuer Babyzeichensprache-Kurs.

Kursinhalt & Ablauf:

- § Erlernen von über 70 Babyzeichen für den Alltag, zahlreiche Kinderlieder, Reime, Verse und Spiele
- § gemeinsames Singen, Tanzen und Begleiten von Liedern auch mit Musikinstrumenten
- § Tipps zum erfolgreichen Einführen der Zwergensprache, Spielideen und Anregungen
- § der Kurs ist pädagogisch aufgebaut & babygerecht strukturiert
- § nützliche Unterlagen, Liedtexte und weiteres Übungsmaterial für zu Hause



Wann? freitags von 10-11 Uhr

Wo? Kinder- und Familienzentrum EMMA, Annastrasse 32 in 39108Magdeburg

Kursdauer: 9. Mai 2014 – 25. Juli 2014

Das Anmeldeformular erhaltet ihr direkt in der EMMA oder von der Kursleiterin Dana Rohrpasser unter >>>

Musikgarten für Babys und Kleinkinder

Publiziert am 24. März 2014

Babymusikgarten (für Babys zwischen 12 – 18 Monaten und ihre Mütter & Väter)

In einer angenehmen Atmosphäre und in Gemeinschaft mit anderen Müttern und ihren Babys wird die natürliche Freude und Neugier am Musikhören und Musikmachen bei den Babys angeregt. In der empfänglichsten Phase der Entwicklung und Vernetzung ihres Nervensystems erhalten die Babys somit wunderbare Gelegenheiten, um Musik in Verbindung mit Bewegung zu erleben und gemeinsam mit Mama oder Papa zu genießen.

Jeweils 9.30 – 10.15 Uhr und 10.30 – 11.15 Uhr, Schnupperkurse über 4 Wochen, Kurstermine: 01.04. / 08.04. / 15.04. / 22.04., Kursgebühr: 34 Euro

Jeweils 9.30 – 10.15 Uhr und 10.30 – 11.15 Uhr, 10-Wochen-Kurse

Beginn: 29.04.2014

Kursgebühr: 85 Euro

Musikgarten Phase 1 (für Kinder



zwischen 1,5 – 3 Jahren und ihre Mütter & Väter)

Dieser Kurs geht auf den wachsenden Erlebnisraum der Kinder ein. In den Bereichen „Mein Zuhause“, oder „Beim Spielen“ und „die Tierwelt“ lernen die Kinder durch Lieder, Verse und Kindertänze viel Neues und Spannendes hinzu. Hierbei werden sie ganz spielerisch an Musik (an Rhythmus, Klang und Melodie) und an das genussvolle Singen und Musizieren herangeführt.

Jeweils 14.50 – 15.30 Uhr und 15.40 – 16.20 Uhr 10-Wochen-Kurse, Beginn: 02.

Mai 2014, Kursgebühr: 85 Euro

Teilnahme ist auch ohne vorherigen Schnupperkurs möglich!

Anmeldung bei der Kursleiterin Stefanie Szibor, Mail>>>... oder 0176-99927391)

oder in der EMMA, Mail>>>... oder Telefon (0391-7328900)

Elternkreis am 31.03.2014: “Werkstatt für behinderte Menschen”

Publiziert am 19. März 2014

Am 31. März 2014 um 16.00 Uhr geht der **Elternkreis** mit dem Thema „**Werkstatt für behinderte Menschen**“ in die 5.Runde. In der Hugo-Kükelhaus-Schule steht Ihnen der Referent Marc Fesca (Behindertenhilfe Werkstätten, Pädagogischer Leiter, Pfeiffersche Stiftungen zu Magdeburg-Cracau) nach seinem Vortrag Rede und Antwort. In der anschließenden Gesprächsrunde wird es wieder die Gelegenheit zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch geben.

Wie erfolgt der Übergang von der Schule zur Werkstatt?

Welche Arbeitsfelder gibt es?

Was ist das Eingangsverfahren?

Was ist der Berufsbildungsbereich?

Welche Wohnangebote gibt es?

Initiiert wird die kostenfreie Veranstaltungsreihe vom SPIELWAGEN e.V. unter der Leitung von Kirsten Luniak, Schulsozialpädagogin an der Schule am Wasserfall, und Bettina Ballerstein, Schulsozialpädagogin an der Hugo-Kükelhaus-Schule. Der Elternkreis richtet sich an Eltern, die ein Kind an einer Förderschule mit Schwerpunkt geistige Entwicklung in Magdeburg haben sowie auch an alle anderen Interessierten.



Babyzeichensprache – Workshop für Eltern, Tagesmütter/-väter, BetreuerInnen und Fachpersonal

Publiziert am 18. März 2014 von Anja Simon

Am 26. April 2014 findet im Kinder- und Familienzentrum EMMA ein Anfänger-Workshop der Babyzeichensprache statt. Der Kurs ist geeignet für Eltern, Tagesmütter/-väter, BetreuerInnen und Fachpersonal. Der Kurs kostet 40 Euro bzw. 60 Euro für Paare, bei genügend TeilnehmerInnen können wir Plätze für Geringverdienende freihalten!!! Für die Teilnahme an dem Workshop ist eine Anmeldung nötig.

Kursinhalte:

- Theorie und Einführung in die Zwergensprache für Babys von 0-24 Monaten
- Lernen von 40 Babyzeichen für den Alltag
- Anregungen für Spielideen und Kinderlieder
- Babys können nach vorheriger Absprache mitgebracht werden.

Wann?

26.04.2014 / 10-13 Uhr, Kursleiterin: Dana Rohrpasser

HUT AB!

Publiziert am 18. März 2014

Heute ist der Internationale Tag der Sozialen Arbeit! Ein sehr ambivalentes Arbeitsfeld – hoch politisch, gesellschaftlich unverzichtbar, von staatlichen Subventionen abhängig, mit Erwartungshaltungen überladen, immer im Rechtfertigungsdruck, leistungsfähig, professionell, kämpferisch, immer unterbezahlt. Viele Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien brauchen und nutzen Sozialarbeiter*innen regelmäßig und ganz selbstverständlich, viele wissen überhaupt nicht, dass es sie gibt und was genau sie eigentlich tun. **Die Mitarbeiter*innen des Spielwagen e.V. nutzen den Tag, um sich gegenseitig und alle Sozialarbeiter*innen in Magdeburg mit Achtung und Aufmerksamkeit zu beschenken.** Hut ab vor den beachtlichen Leistungen der Sozialarbeiter*innen!



Leseratten aufgepasst!

Publiziert am 17. März 2014



Ihr habt eure Bücher ausgelesen und seid auf der Suche nach neuen spannenden Geschichten? Oder quillt euer Bücherregal über und ihr möchtet Platz für neue Bücher schaffen und andere mit euren ausgelesenen Büchern erfreuen? Packt eure Schmöcker ein und kommt am 22.03.2014 zur **Büchertauschbörse** ins Kinder- und Familienzentrum EMMA. Alle Interessierten sind

herzlich eingeladen in der Zeit von 10 – 15 Uhr zum Schmökern vorbeizuschauen. Mitgebracht werden können Bücher aller Genre vom Kinderbuch bis zum Märchenklassiker, von Lexika bis zur Fachliteratur, ob Liebesroman, Comic oder Kochbuch – wir hoffen jedes Buch findet eine neue Leserin oder einen neuen Leser! Bei der Büchertauschbörse könnt Ihr eure Bücher weitergeben und gegen andere eintauschen. Oder ihr kommt einfach nur zum (Vor-) Lesen vorbei. Ab sofort können auch Bücher abgegeben werden, die bei der Börse mitgenommen werden dürfen! Der Büchertausch ist natürlich kostenfrei.

Fragen und Infos unter >>>

Was? Büchertauschbörse

Wann? 22.03.2014 (10-15 Uhr)

Wo? Kinder- und Familienzentrum EMMA

FOODSHARING

Publiziert am 14. März 2014



Der Spielwagen e.V. beteiligt sich aktiv an der Sammlung, Verwendung und Verwertung von Lebensmitteln, die sonst im Müll landen würden! Das Kinder- & Familienzentrum "Emma" ist ab sofort Verteilerstützpunkt von Lebensmitteln, die von Händlern oder Privatpersonen abgegeben werden, um sie vor der Vernichtung zu bewahren. Mehrmals die Woche werden Kisten mit Brot, Brötchen, Obst und Gemüse geliefert und können zu den ausgeschriebenen Verteilerzeiten (derzeit

Mittwoch 11:00 -13:00 Uhr & Freitag 11:00 -13:00 Uhr) kostenfrei abgeholt werden. Dabei gibt es eine Kooperation mit foodsharing Magdeburg, diversen Händlern und engagierten Privatpersonen, die das Einsammeln und Verteilen aktiv unterstützen. Besten Dank dafür. Und ein herzliches Willkommen an alle zum Mitwirken!

Entschieden gegen Diskriminierung

Publiziert am 12. März 2014



Das Deutsche Kinderhilfswerk ruft zum Start der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2014 dazu auf, in Deutschland entschiedener als bisher gegen die Diskriminierung von Minderheiten und jede Form von Rassismus anzugehen. "Beim Kampf gegen Rassismus und Intoleranz brauchen wir dringend Fortschritte. Der Nährboden für Rassismus muss stärker als bisher ausgetrocknet werden. Rassistische Einstellungen verletzen Menschenrechte, gerade Kinder sind hier stark betroffen. Die Erfahrung von Fremdenfeindlichkeit und Ausgrenzung beeinträchtigt die Entwicklung Heranwachsender zutiefst. Deshalb gehört es für das Deutsche Kinderhilfswerk zu den

Kernaufgaben der Politik, allen Kindern in Deutschland unabhängig von Herkunft und Aufenthaltsstatus die Möglichkeit zu geben, gleichberechtigt an der Gestaltung unserer Gesellschaft teilzunehmen", betont der Präsident des Deutschen Kinderhilfswerkes, Thomas Krüger. Das Deutsche Kinderhilfswerk unterstützt die Internationalen Wochen gegen Rassismus 2014 als Kooperationspartner. Aus Sicht des Deutschen Kinderhilfswerkes erfahren gerade Flüchtlingskinder eine Vielzahl von Ausgrenzungen aufgrund der bestehenden Gesetzeslage. So gilt für viele Flüchtlingskinder bei Leistungen im Gesundheitswesen die Sonderregelung des Asylbewerberleistungsgesetzes, nach der nur bei akuten Schmerzzuständen medizinische Leistungen erbracht werden. Hilfsmittel wie Brillen, Hörgeräte, Zahnspangen oder Rollstühle werden in der Praxis nicht oder nur nach zähen Verhandlungen gewährt. Verbesserungen sind aber auch im Bildungsbereich notwendig, damit für alle Kinder und Jugendlichen in Deutschland die Schulpflicht und damit das Schulrecht gilt. Dabei müssen Schulen, Sprachlernrichtungen und Kindertagesstätten für die Kinder aber auch tatsächlich erreichbar sein. Durch eine Unterbringung in Einrichtungen, die weit entfernt von Kindertagesstätten und Schulen sind und über keine ausreichende Anbindung an den Öffentlichen Personennahverkehr verfügen, werden die Bildungschancen für Kinder oftmals wieder zunichte gemacht. Flüchtlingskinder und Kinder ohne Aufenthaltsstatus brauchen darüber hinaus besondere Fördermaßnahmen und Unterstützung bei der Integration in das deutsche Schulsystem. Diskriminierungen im Schulbetrieb und die Wohnsituation in Gemeinschaftsunterkünften (räumliche Enge, Lärmbelästigung, Isolation) verhindern dies jedoch vielfach.



Spielplatz-Initiative 2014

Publiziert am 12. März 2014

Die Fanta Spielplatz-Initiative geht in die nächste Runde – im neuen Jahr noch größer als zuvor. Zusammen mit dem Deutschen Kinderhilfswerk und dem TÜV Rheinland bringt Fanta wieder Abwechslung und Kreativität auf 100 Spielplätze. Egal ob Betreiber, Verein, Initiative oder Eltern: Ab dem 01. Februar 2014 kann jeder unter www.fanta.de/spielplatzinitiative einen öffentlich zugänglichen Spielplatz für eine Modernisierung vorschlagen. Erstmals können Spielplätze bis zu 10.000

Euro gewinnen. "Wir sind sehr froh darüber, dass wir durch die Unterstützung von Fanta wieder Spielplatzsanierungen fördern können. Für die Instandhaltung der rund 40.000 Spielplätze bundesweit ist bürgerschaftliches Engagement wichtiger denn je!", so Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes.

Vom 01. Februar bis zum 21. April 2014 hat jeder die Gelegenheit, sich bei der Fanta Spielplatz-Initiative anzumelden. Zugelassen sind Bewerbungen von offiziellen Trägern und Betreibern öffentlich zugänglicher Spielplätze sowie von Vereinen, Initiativen und auch Privatpersonen. Voraussetzung für eine Teilnahme ist eine Einverständniserklärung des jeweiligen Eigentümers, Betreibers oder Trägers. Spielplätze von Kindertagesstätten, Kindergärten und Schulen sind von der Teilnahme ausgeschlossen, da Coca-Cola Deutschland Bildungseinrichtungen als werbefreien Raum wahren möchte.

Vom 12. Mai bis zum 12. Juni 2014 entscheiden Deutschlands Spielplatz-Fans in einer Online-Abstimmung, wer eine Finanzspritze erhält. Dazu kann jeder einmal täglich unter anderem über Facebook seine Stimme abgeben. Ein besonderer Anreiz, sich für seinen Spielplatz einzusetzen, sind die diesjährigen Hauptgewinne. Die drei Spielplätze mit den meisten Stimmen erhalten jeweils 10.000 Euro. Auf Platz 4 bis 20 wartet ein Zuschuss von jeweils 5.000 Euro, die Plätze 21 bis 100 werden mit einem kreativen Spielelement für ihren Spielplatz belohnt. Die Umgestaltung der Spielplätze erfolgt durch die Bewerber in Absprache mit den Trägern. Auflage ist, mindestens eine der acht Leitlinien der Fanta Spielplatz-Initiative umzusetzen. Gemäß dem Motto "100 Spielplätze in 100 Tagen" sollen die Umbauarbeiten auf den Spielplätzen in den 100 Tagen nach der Gewinnverkündung starten.

Neben der Umgestaltung von Spielplätzen wird damit auch die Zurückeroberung von (Spiel-)Raum zu einem Leitthema der Fanta Spielplatz-Initiative. Mehr Informationen zur Fanta Spielplatz-Initiative finden Sie unter www.dkhw.de/spielplatzinitiative und www.fanta.de/spielplatzinitiative sowie www.facebook.com/fantaspielspass.

Trommeln in der Sonne

Publiziert am 11. März 2014



Einen Ausflug nach Stadtfeld unternahmen gestern Nachmittag die Mädchen aus der Grundschule Salbke gemeinsam mit ihrer Schulsozialarbeiterin Ulrike Wahry. Im Kinder- und Familienzentrum „Emma“ zeigte uns Ralf Weigt verschiedene Trommel-Rhythmen, die sogleich geübt wurden. Auch eigene Kreationen fanden Anklang in der Runde. Bei herrlichem Sonnenschein zog es uns nach draußen, auf dem Schelli-Spielplatz gab es zum Ausklang noch ein Eis für alle, bevor wir zurück nach Salbke fuhren.

Die Sekundarschule "Thomas Mann" vertritt die Stadt Magdeburg sowie das Bundesland Sachsen-Anhalt bei der Fußball-WM der Schulen in Dahlewitz!!!

Publiziert am 7. März 2014

Die Fußball-AG der Sks "Thomas Mann" unter der Leitung des Schulsozialpädagogen Christian Jüdicke nimmt vom 26.03. bis 28.03.2014 an der Fußball-WM der Schulen teil



und vertritt die Landeshauptstadt Magdeburg sowie als einzige Schulmannschaft aus Sachsen-Anhalt auch unser Bundesland!!!

Es ist bereits (nach 2006 und 2010) die dritte Fußball-WM der Schulen, welche in Blankenfelde-Mahlow ausgetragen wird. Aus allen 16 Bundesländern sind Schulmannschaften vertreten, das Turnier geht insgesamt 3 Tage, eine gewaltige Presselandschaft sowie ehemalige prominente Kicker werden vor Ort sein, es wird genau nach WM-Spielplan gespielt. Die Mannschaft der SKS "Thomas Mann" tritt als Kolumbien an!

Hinsichtlich der Projektumsetzung fallen viele finanzielle Aufwendungen an, welche nur schwer zu stemmen sind (Fahrtkosten, Verpflegung, Spielerklufen u.v.a.m.). Hier bräuchten wir noch dringend Sponsoren und/oder Unterstützer! Bei Interesse bitte unter folgender Nummer 0391/597 85 50 oder E-Mail melden.
DANKESCHÖN!!!

Theaterkurs startet in die zweite Runde!

Publiziert am 7. März 2014



Jetzt heißt es wieder Bühne frei für alle Theaterkinder und Sockenpuppen der Grundschule "Am Elbdamm"! Die Studentin Christina Etzold führt den Theaterkurs auch im zweiten Schulhalbjahr. Ihr Praktikum an unserer Schule ist nun zu Ende, aber für den Theaterkurs und andere Projektstunden bleibt sie uns erhalten. Wir wünschen dem Theaterprojekt viel

Erfolg und freuen uns auf ein kleines Stück am Ende des Schuljahres.

Minka & Bolle

Publiziert am 28. Februar 2014



Zum Sonntagstheater lädt das Kinder- & Familienzentrum "Emma" am kommenden Sonntag, den 02.03.2014 ein. Das Puppentheater "Krimmelmokel" mit Inga Hartmann spielt Minka & Bolle. Ein Puppenspiel über das schöne Gefühl, gesund zu leben. Jeden Abend dasselbe: Katzenkind Minka soll Zähne putzen und Krallen schärfen. Da wünscht sie sich, wie wohl jeder einmal, dass Zähne und Krallen am liebsten verschwinden sollten, dann wäre das Leben einfacher. Doch als über Nacht der Wunsch in Erfüllung geht, biegen sich die Mausekinder aus der Nachbarschaft vor Lachen. Nur Mausekind Bolle nicht. Bolle sitzt wie immer in der

Speisekammer und nascht. Als sich beide vor dem Mauseloch treffen wird das Dilemma offenbar: Bolle passt nicht mehr durch das Mauseloch und Minka kann ohne Krallen nicht zupacken und ohne Zähne nicht fressen. Wie die beiden aus dieser Not eine Tugend machen, erfahren junge Naschkatzen und Zahnputzmuffel in diesem lustigen Stück.

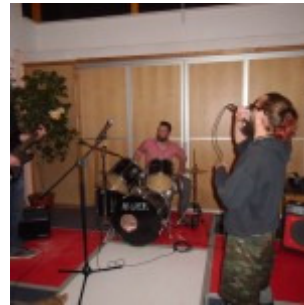
Einlass ist wie gewohnt um 10:00 Uhr. Das Stück beginnt um 10:30 Uhr. Geeignet für Kinder ab 3 Jahren.

Music-Day in der Mühle

Publiziert am 24. Februar 2014

Musik macht Spaß, Musik inspiriert, Musik ist Leidenschaft, Musik kennt keine Angst, Musik wurde am 20.02.2014 im Kinder- und Jugendtreff Mühle ganz groß

geschrieben! Ob kleine oder größere BesucherInnen der Mühle, alle waren eingeladen, mit einer Portion Mut auf die Bühne zu gehen und zu musizieren. Allen hat es viel Spaß gemacht, sich auszuprobieren oder sich auf der Bühne mit seinen Freunden zu präsentieren.



Jedes Kind hat Rechte!

Publiziert am 18. Februar 2014



„Jedes Kind hat Rechte!“ – so lautet das Motto zum diesjährigen Weltkindertag am 20. September. Anlässlich des 25. Geburtstages der UN-Kinderrechtskonvention in diesem Jahr stellen die Kinderrechtsorganisationen die Rechte von Kindern in den Mittelpunkt und fordern, die wachsende Kluft zwischen Kindern auch in Deutschland zu schließen. „25 Jahre nach Verabschiedung der UN-Konvention über die Rechte des Kindes gibt es in Deutschland weiter Nachholbedarf bei der Verwirklichung der Kinderrechte. Das Motto des Weltkindertages macht auf die Verpflichtung aufmerksam, insbesondere benachteiligte Kinder besser zu fördern“, erklärt Anne Lütkes, Vorstandsmitglied von UNICEF Deutschland. **„Deutschland wird in Sachen Kinderrechte oftmals seinen eigenen Ansprüchen**

nicht gerecht. Deshalb brauchen wir die UN-Kinderrechtskonvention als politische Leitlinie in Deutschland. Kinderpolitik muss heraus aus seinem Nischendasein und in allen Politikbereichen verankert werden“, betont Thomas Krüger, Präsident des Deutschen Kinderhilfswerkes. Die UN-Kinderrechtskonvention von 1989 garantiert allen Kindern das Recht auf Überleben, persönliche Entwicklung, Schutz vor Ausbeutung und Gewalt sowie das Recht auf Beteiligung – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe oder Religion. Die Kinderrechte gelten in den Entwicklungsländern genauso wie in Industrieländern wie Deutschland. Deutschland hat die Kinderrechtskonvention 1992 ratifiziert und sich verpflichtet, diese umzusetzen.

Im Januar 2014 haben die Vereinten Nationen Deutschland mit Blick auf die Konvention ermahnt, den Kinderrechten mehr politisches Gewicht zu verleihen. So müssen in Deutschland die Ursachen von Kinderarmut stärker bekämpft und mehr Mittel bereitgestellt werden, um die Rechte von benachteiligten Kindern zu verwirklichen. Der UN-Kinderrechtsausschuss bemängelte auch die bruchstückhafte Koordinierung der Kinder- und Jugendpolitik.

Zum Weltkindertag am 20. September 2014 machen bundesweit zahlreiche Initiativen unter dem gemeinsamen Motto „Jedes Kind hat Rechte!“ auf die Kinderrechte aufmerksam. Am 21. September finden in Berlin und in Köln die beiden größten Kinderfeste statt. Dazu erwarten UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk jeweils rund 100.000 Besucher im Kölner Rheingarten und auf dem Potsdamer Platz in Berlin.

SKAT im Familienzentrum

Publiziert am 12. Februar 2014



Am 23.02.2014 findet in der Zeit von 13:00 -18:00 Uhr das erste Skat-Turnier statt! Im Kinder- & Familienzentrum EMMA am Schelli in Stadtfeld werden an diesem Sonntag die Karten fliegen! Eingeladen sind alle Menschen im Alter von 14-99 Jahren, die Lust haben, altersübergreifend in großer Runde zu spielen. Für das leibliche Wohl werden wir sorgen! Wir bitten um Anmeldung per Telefon 0391/7328900 oder Mail. Ein Einsatz von 5,00 € wird als Gewinn aufgeteilt.

Unsere Tagestour zur Teufelsmauer

Publiziert am 11. Februar 2014

Mal richtig entspannen, mutig herumklettern oder relaxt am Lagerfeuer sitzen-das könnte man öfter mal tun. Na dann los! Am 06.02.2014 führen wir mit einer Gruppe Kids aus dem Kinder- & Jugendtreff "Mühle" zu unserer abenteuerlichen Stelle an der Teufelsmauer in der Nähe von Timmenrode. Bei frühlingshaftem Wetter verbrachten wir dort einen spannenden Ferientag. Wir kraxelten herum, brutzelten Würstchen, Brötchen sowie Äpfel im Lagerfeuer und hielten unsere Nasen in die frische Harzluft. Bevor wir die Heimreise nach Olvenstedt antraten, machten wir noch eine Stippvisite in Blankenburg und dann ging's ab nach Hause.



Frankophone Märchenstunde // L'heure du conte

Publiziert am 3. Februar 2014



*Liebe Kinder, liebe Eltern,
freut Euch auf eine Märchenreise in französischer Sprache mit Elefantín Rose und Louis, ihrem kleinen Freund!*

*Chers enfants, chers parents,
laissez-vous séduire par un voyage en contes de fée avec Rose l'éléphante et son ami Louis.*

Am Donnerstag (06.02.2014) haben wir Célia Bernez zu Gast im Kinder- und Familienzentrum EMMA. Sie liest Märchen in französischer Sprache und Ihr seid herzlich eingeladen. Die Märchenstunde beginnt 16.30 Uhr. Für die Veranstaltung ist eine kurze Anmeldung per E-Mail (mit Name, Alter und Anzahl der Karten) an frankophone.maerchenstunde@gmail.com oder ein Anruf unter 0391-5676549 nötig.

Wer möchte, ist herzlich eingeladen im Vorfeld der

Veranstaltung an einem kleinen Buffet französische Köstlichkeiten zu genießen. Unsere Einrichtung ist an diesem Tag ab 13.00 Uhr für alle geöffnet!

Das Jahr 2014 ist geplant...

Publiziert am 30. Januar 2014 von [Liane Kanter](#)



Dabei sind Klassiker wie Holzeinschlagwoche, Kanutour, Kulturtage, Sonntagstheater, Streitschlichter-ausbildungen, Parkour, Soziales Kompetenztraining, Neuigkeiten wie der Familienlauf um den Schellheimer Platz und das Projekt Erste Liebe. Solche Dauerbrenner wie Lesementoring, Balu & Du und Malabarista finden sich im Programm, aber auch solche Stichworte wie Lollipops, Ferdi, Querbeet, Damenkränzchen..., bei denen man erstmal genauer hinschauen muss, worum es sich handelt. Der Höhepunkt des Jahres ist zweifelsohne der 20. Geburtstag des Bauspielplatzes "Mühlstein", der am 21.06.2014 unter dem Motto "Die Goldenen 20er" gefeiert wird. Alle wichtigen Informationen zum Spielwagen e.V. in

gebündelter Form und als Ausblick auf das Jahr 2014 sind nun im Jahresplanungsflyer >>> (pdf) ersichtlich.

Unser Sonntagstheater geht weiter...

Publiziert am 30. Januar 2014

Nach einer kleinen Winterpause melden wir uns mit einer neuen Sonntagstheater-Veranstaltung zurück. Am kommenden Sonntag, den 02.02.2014, präsentieren wir Euch das Stück "Sterntaler" – ein Solo für eine Puppe und viele Schatten frei nach dem Märchen der Brüder Grimm. Vorstellungsbeginn ist 10.30 Uhr!

"Es war einmal ein Mädchen, dem war Vater und Mutter gestorben, und es war so arm, dass es kein Kämmerchen mehr hatte, darin zu wohnen und kein Bettchen mehr hatte, darin zu schlafen und endlich gar nichts mehr als die Kleider auf dem Leib und ein Stückchen Brot in der Hand, das ihm ein mitleidiges Herz geschenkt hatte." In einem offenen Schattenspiel wird mit viel Poesie und Zauber die Geschichte vom Mädchen erzählt, das so arm war und doch so reich wurde.

Konzept, Spiel: Karin Schmitt, Regie: Inga Schmidt, Künstlerische Mitarbeit: Christof von Büren, Ab 4 Jahren / Dauer: 45 Minuten



Feuer & Flamme, Stolpersteine und jede Menge Gesprächsbedarf...

Publiziert am 23. Januar 2014

Am Samstag (18.01.2013) war Anja Simon vom Spielwagen e.V. mit der Feuergruppe „Feuer & Flamme“ des Kinder- & Familienzentrums „Emma“ Teil des Protestes gegen den Naziaufmarsch auf der mittlerweile 6. Meile der Demokratie in

Magdeburg. Zuerst hat die Gruppe auf der Kirchenbühne am Hundertwasserhaus zum Programm beigetragen und später noch eine kleine Freestyle-Show an der



Himmelreichstrasse dazu geliefert. Die Kinder und Jugendlichen der Feuergruppe sind mittlerweile auftrittserfahren und konnten ihr Publikum mit zunehmender Dunkelheit auch mit facettenreichen Licht- und Akrobatikeinlagen verzaubern. Neben begeisterten Zuschauern nach unserem Auftritt sind auch jede Menge Fragen zurück geblieben. Schließlich haben wir schon auf unserem Anfahrtsweg zur Meile Gedanken darüber gemacht, welchen Anlass die Veranstaltung hat. Klar, wir waren schon auf Festen in Schulen, Weihnachtsmärkten und Hochzeiten.

Da erklärt sich der Sinn von selbst. **Dieser Tag jedoch hat uns allen gezeigt, dass es wichtig ist, über die Dinge zu reden. Dass ein vermeintlich viel diskutiertes Thema immer noch Fragen aufwirft, welche beantwortet werden wollen.**

Einige Meinungen unserer Kids:

Warum gibt es Nazis und was wollen die hier bei uns in Magdeburg?

„Am 16.01.1945 wurde Magdeburg bombardiert.“ (Gino, 11.Jahre)

„Die Frage ist nicht sehr leicht zu beantworten, ich bin der Überzeugung dass sich die Nazis zu diesem Jahrestag hier in Magdeburg versammeln, um an ihre damalige Bedeutung und Macht zu erinnern aber dafür, dass sie hier in Magdeburg nur Schaden und Verwüstung anrichten wollen, habe ich allerdings kein Verständnis“ (Max, 12.Jahre)

Was sind Stolpersteine?

„Stolpersteine sind Ehrungen zu Verstorbenen aus dem 2. Weltkrieg, die in den Häusern oder bzw. Straßen wo sich die Stolpersteine befinden, gewohnt haben. Auf den Stolpersteinen stehen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Sterbedatum, und das KZ, in dem Sie gestorben sind“ (Max, 12. Jahre)<http://www.stolpersteine.eu/>

Warum hat ein Mädchen aus deiner Klasse heute Angst nach draußen zu gehen?

„Am Tag der Meile der Demokratie hat sich meine Freundin nicht raus getraut, weil sie aus einem anderen Land kommt und Angst hatte, dass Nazis sie sehen und vielleicht sogar verprügeln, aber ihr und allen anderen ist nichts passiert ist und das ist auch gut so...“ (Sarah, 12 Jahre)

Erste Hilfe

Publiziert am 21. Januar 2014



Am kommenden Samstag von 09:00-16:30 Uhr bieten wir im Kinder- & Familienzentrum EMMA am Schelli eine von den Maltesern durchgeführte Veranstaltung an, innerhalb der über Erste Hilfe für Babys und Kleinkinder informiert wird. Für diese Veranstaltung sind noch 4 Plätze frei. Die Kosten betragen jeweils 25 € p.P. bzw. 20€ p.P. bei Paaren.

Schulsozialpädagogin als Hauptdarstellerin

Publiziert am 15. Januar 2014

Schüler haben mit Hilfe des Offenen Kanals einen Film gedreht und dabei das Berufsfeld der Schulsozialpädagogik vorgestellt. Sie konnten sich davon überzeugen, dass es im Alltag unserer Mitarbeiterin Carola Böttger-Schmidt ausgesprochen spannend und abwechslungsreich zugeht.



Meile der Demokratie

Publiziert am 14. Januar 2014

Die Feuergruppe "Feuer & Flamme" des Kinder- und Familienzentrums EMMA unterstützt die Aktionen der diesjährigen Meile der Demokratie mit einem Auftritt auf der Bühne an der Grünen Zitadelle.

Programm der Meile der Demokratie: <http://www.meile-der-demokratie.de/>
Wir freuen uns über zahlreiche ZuschauerInnen!!!

Lesementoring

Publiziert am 9. Januar 2014

Die Lesementoren aus Cracau

Jugendliche helfen Grundschulern beim Lesen- und Schreibenlernen

Schüler helfen Schülern. Seit drei Jahren legen Jugendliche der Thomas-Mann-Schule einmal wöchentlich ihre eigenen Schulbücher zur Seite, um sich Zeit für jüngere Schüler zu nehmen.

von Michaela Schröder
Cracau • Die Sekundarschule „Thomas Mann“ in Cracau arbeitet seit dem Schuljahr 2009/2010 gemeinsam mit der benachbarten Grundschule „Am Elbdamm“ an der Ausbildung und dem Einsatz von Lesementoren. Ältere Schülerinnen und Schüler helfen jüngeren, lesen zu üben. Sie lesen den Kindern aus Büchern vor, motivieren sie, selbst zu lesen und bringen ihnen bei, lesen und spannend vorlesen. Außerdem gehen sie mit ihnen in die Bibliothek. Acht Schüler der 7. bis 9. Klassen unterstützen mit zwei Grundschulkindern die Lesementoren der Stadtbibliothek Magdeburg verschiedene Angebote. „Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 16 Jahren dabei zu unterstützen, ihre Lesefähigkeit und Schreibkompetenz zu verbessern. Vor allem aber möchten wir die Freude am Lesen vermitteln. Dadurch wird nicht nur der Umgang mit der Muttersprache gefördert, sondern auch das Selbstvertrauen und die Sozialkompetenz



Max Hoczwik (li.) von der Sekundarschule „Thomas Mann“ ist seit diesem Schuljahr Lesementor. Die Schülerin Dustin Kalschmidt (re.) hilft ihm beim Lesen und Schreiben. Foto: Michaela Schröder

der Mädchen und Jungen gestärkt“, erklärt Marie Francke von Bundesweitlingendorf. Zusammen mit Lukas Froschek leitet sie das Projekt. Die Arbeit der Lesementoren kann den Deutschunterricht nicht ersetzen und ist auch nicht als Nachhilfe gedacht, sondern soll eine Unterstützung in der Ausbildung der sprachlichen Fähigkeiten

der Kinder sein. Max Hoczwik und Dustin Kalschmidt besuchen die siebte Klasse der Thomas-Mann-Schule und sind Lesementoren. Einmal pro Woche legen sie ihre eigenen Schulbücher zur Seite, um sich Zeit für jüngere Schüler an der benachbarten Grundschule zu nehmen. Beiden gefällt das Projekt. Sie unterstützen sehr gerne die

Grundschüler beim Lesen und Schreiben. Lehrer wollen sie aber nicht werden.

Für das Mentorenprojekt an den beiden Cracauer Schulen besteht auch eine Kooperationsvereinbarung mit der Stadtbibliothek Magdeburg, der Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V. und dem Spielwagen e. V.

Mit einer Förderung über das Programm Kultur macht stark/Künste öffnen Welten über die Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (bkj) realisiert der Spielwagen e.V. seit September 2013 das Projekt Lesementoring. Dafür hat sich aus zahlreichen Partner*innen ein hervorragendes Bündnis für Bildung geschlossen: Schüler*innen der Sekundarschule Thomas Mann werden Lesepat*innen für Schüler*innen der Grundschule Am Elbdamm und weiterer Grundschulen Magdeburgs. Das Ganze wird von zwei Freiwilligen im FSJ Kultur – Marie F. und Lukas P. – organisiert, angeleitet und umgesetzt. Die

Schulsozialpädagogin Anja Bendler begleitet die jungen Menschen dabei. Die Projektidee entstammt den bereits jahrelangen intensiven Bemühungen um die Förderung der Lesekompetenz an der Leseschule Am Elbdamm. Ziel des Projekts ist es Lesepatenschaften zwischen Schüler*innen zu unterstützen, Leselust und Lesevermögen bei den Kleinen zu fördern und soziale Kompetenz und Engagement bei den Größeren auszubilden. Fachlich wird das Projekt durch die Kooperationspartner Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (lkj) und die Stadtbibliothek Magdeburg unterstützt.

Volksstimme vom 24.12.2013

Olvenstedter Neujahrsempfang 2014

Publiziert am 9. Januar 2014



Zusammen mit dem Stadtteilmanager Stefan Köder und weiteren Jugendeinrichtungen in Olvenstedt lädt der Spielwagen e.V. zu einem kleinen feinen Neujahrsempfang am nächsten **Dienstag, den 14. Januar 2014 um 16:30 Uhr in den Kinder- & Jugendtreff "Mühle"** ein. Es treffen sich BürgerInnen, Akteure vor Ort, KünstlerInnen, Kulturschaffende, VertreterInnen von Politik, Wohnungsunternehmen, Verwaltung, Hochschule, Vereinen und Institutionen zu einem Rückblick auf Projekte und Arbeiten in 2013 und Ausblick auf Zukünftiges im Jahr 2014. Begegnungen, Gespräche, Rückblick und Vorausschau sind garantiert. Für die musikalische Umrahmung sorgt Martin Müller, die Tanzgruppe der Kümmelsburg wird auftreten, um das leibliche Wohl kümmern sich die Mitarbeiter*innen der "Mühle".

Goldene Göre 2014

Publiziert am 8. Januar 2014 von [Liane Kanter](#)



Bis zum 20. Januar sind noch Bewerbungen um Deutschlands höchstdotierten Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung – die Goldene Göre – möglich. Die Goldene Göre ist mit insgesamt 10.000 Euro der höchstdotierte Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung in Deutschland und wird in diesem Jahr zum zehnten Mal verliehen. Mit der Goldenen Göre werden Projekte ausgezeichnet, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. Die Vorhaben sollen bereits begonnen haben oder im letzten halben Jahr abgeschlossen worden sein. Die Bewerbungsfrist endet am 20. Januar 2014, die Preisverleihung findet im Mai 2014 im Europa-Park in Rust statt. Die ersten sechs nominierten Projekte werden mit den beteiligten Kindern und Jugendlichen in den Europa-Park eingeladen. Mit der Goldenen Göre setzt sich das Deutsche

Kinderhilfswerk im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention für eine stärkere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an allen sie betreffenden Fragen und Belangen ein. Oberstes Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen im Rahmen der Preisverleihung für ihr Engagement zu würdigen und ihre Projekte der Öffentlichkeit vorzustellen. Um die aktive Teilnahme von Kindern und Jugendlichen zu sichern, stellt das Deutsche Kinderhilfswerk Kinder und Jugendliche in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen Interesses. Nur so fühlen sie sich ernst genommen, lernen Demokratie, setzen sich für andere ein und werden auch als Erwachsene gemeinschaftsfähig und engagiert sein. Die Bewerbung erfolgt online unter www.dkhw.de/goldenegoere. Dort sind weitere Informationen sowie Hinweise zum richtigen Ausfüllen aufgeführt. Für die Endauswahl werden die Projekte durch eine Fachjury nominiert. Danach wird der Kinder- und Jugendbeirat des Deutschen Kinderhilfswerkes als Kinderjury die Preisträger ermitteln. Zusätzlich gibt es einen Leserpreis, der gemeinsam mit dem Medienhaus Family Media ausgelobt und vergeben wird. Die nominierten Projekte

für die Endauswahl erhalten während der Veranstaltung die Möglichkeit, ihr Projekt direkt auf der Bühne vorzustellen. Außerdem wird von jedem Projekt ein Kurzfilm gedreht, der zur Vorstellung der Projektaktivitäten dient.

DEIN Recht auf Spiel! – Motto des Weltspieltages 2014

Publiziert am 8. Januar 2014



„DEIN Recht auf Spiel!“ – so lautet das diesjährige **Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes zum Weltspieltag am 28. Mai**. Damit wollen das Deutsche Kinderhilfswerk und seine Partner im „Bündnis Recht auf Spiel“ darauf aufmerksam machen, dass in Deutschland die Möglichkeiten von Kindern zum freien Spielen immer mehr eingeschränkt werden. Deshalb fordert das Deutsche Kinderhilfswerk zum Weltspieltag 2014, Kindern wieder mehr Raum und Zeit zum Kinderspiel einzuräumen.

„Wenn Erwachsene an besondere Erlebnisse ihrer Kindheit zurück denken, dann denken sie selten an die Stunden zuhause im Kinderzimmer, im Hort oder auf dem Spielplatz, sondern an die Stunden draußen, im Freien und mit

Freunden. Also an die Zeit im Wald, beim Baumhausbauen, im vollgerümpelten Hinterhof, an Seen und Bächen. Eltern wundern sich, wenn ihre Kinder kaum noch dazu in der Lage sind, Spiele zu erfinden und die Eltern dauernd fragen, was sie machen sollen. Insbesondere Kinder aus der Mittel- und Oberschicht wachsen heute in viel stärkerem Maß unter den wachsamen Augen von Erwachsenen auf. Sie lachen abends beim Vorlesen mit ihren Eltern über die Streiche von Michel aus Lönneberga. Sollten sie sich aber am nächsten Morgen so aufführen wie Michel, werden sie sich bald im Wartezimmer eines ADS-Spezialisten wieder finden. Tom Sawyer gälte heute wahrscheinlich als hoffnungslos schwererziehbar. Ohne die Notwendigkeit erweiterter Bildungsaufgaben in Frage zu stellen, müssen wir uns fragen, was macht das mit unseren Kindern, wenn Sie keine Frösche mehr jagen, keine Mutproben mehr wagen, keine Verstecke mehr finden oder keinen Streit mehr alleine ausfechten können. Kindern geht durch die vielen Reglementierungen, denen sie ausgesetzt sind, ein wichtiges Stück ihrer Kindheit verloren“, betont Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes.

Der Weltspieltag 2014 wird deutschlandweit zum siebten Mal ausgerichtet. Zum Weltspieltag sind Schulen und Kindergärten, öffentliche Einrichtungen, Vereine und Nachbarschaftsinitiativen aufgerufen, in ihrer Stadt oder Gemeinde eine witzige, beispielgebende und öffentlichkeitswirksame Spielaktion durchzuführen. Die Partner der im letzten Jahr fast 200 Aktionen sind vor Ort für die Durchführung ihrer Veranstaltung selbst verantwortlich. Das Deutsche Kinderhilfswerk stellt umfangreiche Aktionsmaterialien zum Weltspieltag zur Verfügung.